

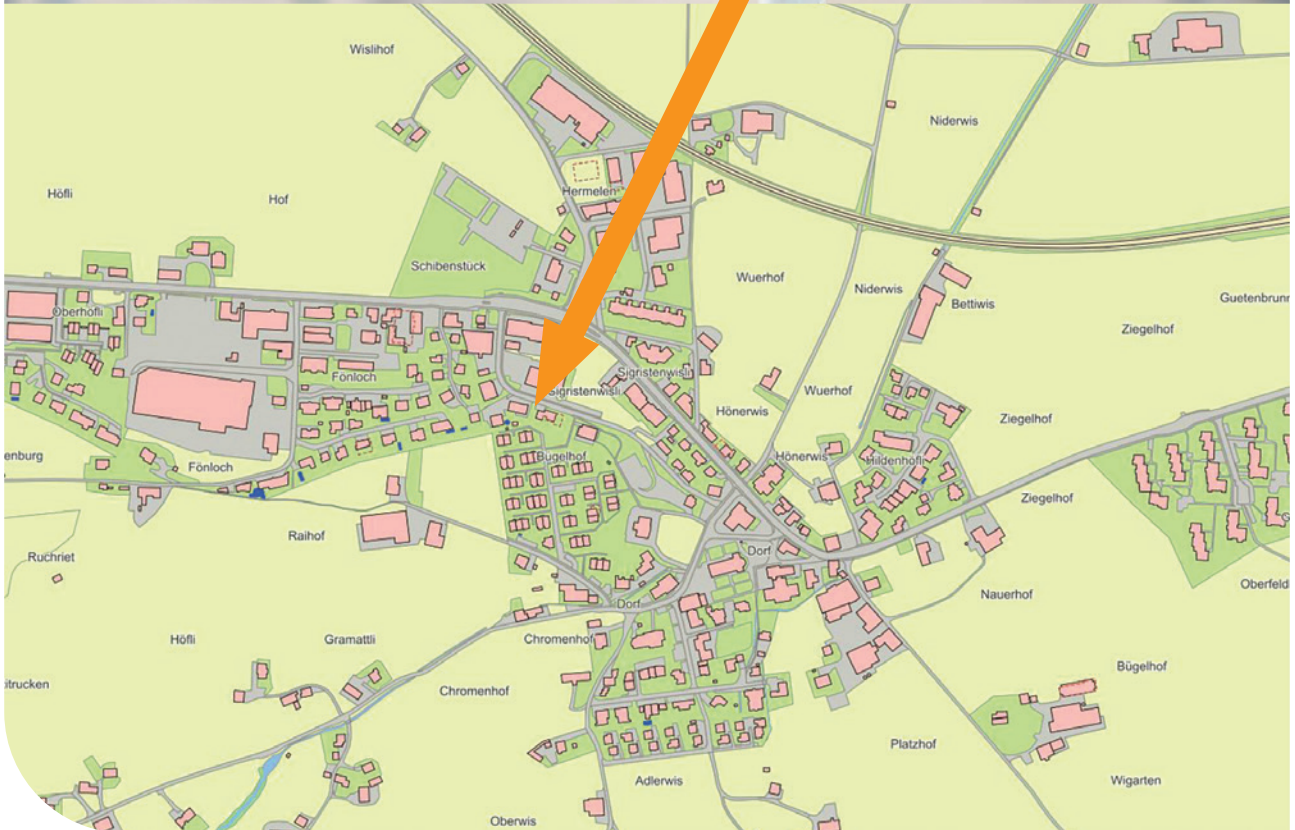


Einladung zur Gemeindeversammlung

Rechnung 2022

Berichte und Anträge

Freitag, 28. April 2023, 20.00 Uhr
Turnhalle Gutenbrunnen, Schübelbach



Notfalltreffpunkte erlauben im Fall von Grossereignissen, Katastrophen oder Notlagen den Informationsaustausch zwischen den Behörden und der Bevölkerung unter erschwerten Bedingungen. Der Notfalltreffpunkt der Gemeinde Schübelbach befindet sich im Feuerwehrlokal im Gemeindehaus an der Grünhaldenstrasse 3 in Schübelbach. Weitere Informationen gibt es unter www.notfalltreffpunkteschwyz.ch.

Inhaltsverzeichnis

Notizen	4
Einladung zur Gemeindeversammlung mit Traktandenliste	5
Berichte	6–13
Vorwort des Gemeindepräsidenten	6
Ressort Präsidiales und Strategie	7
Ressort Wirtschaft und Finanzen	8
Ressort Werke und Tiefbau	9
Ressort Bau und Umwelt	10
Ressort Liegenschaften	11
Ressort Bildung und Freizeit	12
Ressort Gesellschaft	13
Traktandum 1	14
Wahl der Stimmzähler/innen	14
Traktanden 2 bis 10	15–19
Gemeindebürgerrecht an Ljiljana Rajkovic	15
Gemeindebürgerrecht an Familie Kostadincho Stoilkov	15
Gemeindebürgerrecht an Anil Engin	16
Gemeindebürgerrecht an Subidsha Ariyarajah	16
Gemeindebürgerrecht an Eduardo Pereira Coutinho	17
Gemeindebürgerrecht an Familie Edisa Hrnjic	17
Gemeindebürgerrecht an Pamela Stalder	18
Gemeindebürgerrecht an Sara Rudhani	18
Gemeindebürgerrecht an Familie Falk und Barbara Seidenfaden	19
Traktandum 11	20–53
Bericht zur Rechnung	20
Gesamtübersicht	21
Nachtragskredite	22
Erfolgsrechnung gestufter Erfolgsausweis	27
Zusammenzug Erfolgsrechnung nach Funktionen	28
Erfolgsrechnung nach Funktionen und Arten	29
Zusammenzug Investitionsrechnung nach Arten und nach Funktionen	36
Investitionsrechnung nach Funktionen	37
Bilanz	38
Antrag Gemeinderat/Bericht und Empfehlung Rechnungsprüfungskommission	39
Alters- und Pflegeheim Obigrueh:	
Rechnung	40
Bilanz	41
Antrag Gemeinderat/Bericht und Empfehlung Rechnungsprüfungskommission	42
Elektroversorgung:	
Erfolgsrechnung	43
Investitionsrechnung	46
Bilanz	47
Antrag Gemeinderat/Bericht und Empfehlung Rechnungsprüfungskommission	48
Wasserversorgung:	
Erfolgsrechnung	49
Investitionsrechnung	51
Bilanz	52
Antrag Gemeinderat/Bericht und Empfehlung Rechnungsprüfungskommission	53
Traktandum 12	54–70
Bericht zum Baukredit für die Erweiterung der Schulanlage Gutenbrunnen	54
Antrag Gemeinderat/Bericht und Empfehlung Rechnungsprüfungskommission	70
Informationen	71
Unsere Gemeindeverwaltung	71

Notizen



Einladung zur Gemeindeversammlung

Freitag, 28. April 2023, 20.00 Uhr
Turnhalle Gutenbrunnen, Schübelbach

Geschätzte Mitbürgerinnen Geschätzte Mitbürger

Der Gemeinderat lädt die Stimmberechtigten der Gemeinde Schübelbach herzlich zur Rechnungsgemeindeversammlung vom 28. April 2023 in die Turnhalle Gutenbrunnen in Schübelbach ein.

Zur Behandlung gelangen die nachstehenden Geschäfte.

Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen

1. Wahl der Stimmenzähler/innen
2. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach an Frau Ljiljana Rajkovic, geboren am 5. November 1997, von Serbien
3. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach an Familie Kostadincho Stoilkov, geboren am 3. Juni 1984, von Nordmazedonien
4. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach an Herrn Anil Engin, geboren am 21. Juni 1997, von Türkei
5. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach an Frau Subidsha Ariyarajah, geboren am 8. Januar 2007, von Sri Lanka
6. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach an Herrn Eduardo Pereira Coutinho, geboren am 30. März 2005, von Portugal
7. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach an Familie Edisa Hrnjic, geboren am 19. August 1988, von Serbien
8. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach an Frau Pamela Stalder, geboren am 2. Februar 1983, von Argentinien
9. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach an Frau Sara Rudhani, geboren am 14. Mai 1999, von Kosovo
10. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach an Familie Falk und Barbara Seidenfaden, geboren am 12. Juni 1974 und am 5. März 1980, von Deutschland und Niederlande
11. Genehmigung der Rechnungen 2022 inkl. Nachtragskredite der Gemeinderrechnung und der Zweigrechnungen des Alters- und Pflegeheims Obigrueh Schübelbach, der Elektroversorgung und der Wasserversorgung

Traktandum, das der Urnenabstimmung unterliegt

12. Sachgeschäft Baukredit Erweiterung Schulanlage Gutenbrunnen

Die Berichte und Anträge zu den Traktanden sind in dieser Broschüre aufgeführt (siehe Inhaltsverzeichnis auf Seite 3) und liegen zur Einsichtnahme auf der Gemeindeverwaltung auf. Die Traktanden 1 bis 11 werden an der Gemeindeversammlung abschliessend behandelt. Die Urnenabstimmung über den Baukredit Schulanlage Gutenbrunnen ist für den 18. Juni 2023 vorgesehen.

Der Gemeinderat Schübelbach freut sich darauf, zahlreiche Bürgerinnen und Bürger an der Gemeindeversammlung willkommen zu heissen. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird den Besucherinnen und Besuchern ein Apéro offeriert.

Schübelbach, im März 2023

Im Namen des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident: Othmar Büeler
Der Gemeindegeschreiber: Martin Müller

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die im letzten Herbst neugestaltete und informativere Broschüre zur Gemeindeversammlung hat durchwegs positives Echo ausgelöst. Darum möchten wir auch die zahlenlastige Botschaft zur Rechnung 2022 mit wichtigen Informationen zum vergangenen Jahr aus allen Gemeinderessorts ergänzen.

An der letzten Gemeindeversammlung wurde die umfassende Sanierung des Lehrschwimmbekens in Siebnen mit grosser Mehrheit angenommen. Ich freue mich bereits jetzt auf die Wiedereröffnung nach den Herbstferien 2023. Bei der engagierten Diskussion um das benötigte Budget durften wir auch die visionäre Idee eines Freibades entgegennehmen. Ein diesbezüglicher Gedanke ist auch in den kommunalen Richtplan Siebnen aus dem Jahre 2017 eingeflossen. Als Ziel wurde im Grossraum Bahnhof Siebnen-Wangen die Realisierung eines regionalen Sportzentrums angedacht.

Im vergangenen Jahr hatte die Gemeinde Schübelbach wiederum ein aussergewöhnliches hohes Bevölkerungswachstum von 1,96 % zu verkräften (2021 = 1,46 %). Wachstumsraten von über einem Prozent führen mittelfristig zu Problemen respektive kostenintensiven Investitionen bei der Infrastruktur und Bildung. Am offensichtlichsten wird dies beim Verkehr. Die Gemeinde kann diese übergeordnete Entwicklung (Wohnungsbestand und Nachfrage) kurzfristig nur bedingt beeinflussen. Die Ortsplanung, das einzige kommunale Steuerungselement, bedingt einen zeitintensiven Planungsprozess und entfaltet seine Wirkung erst mittel- bis langfristig. Nichtsdestotrotz hat der Gemeinderat die Kommission Raum und Umwelt beauftragt, mit der Entwicklungsstrategie als Grundlage für die Richt- und Nutzungsplanung zu starten. Die Ergebnisse möchten wir der Bevölkerung vor- und zur Diskussion stellen. Weiter soll eine digitale Kommunikationsplattform eingeführt werden, um zeitnah und direkt mit den Bürgerinnen und Bürgern in Kontakt und einen Austausch treten zu können.

Die politisch eingeleitete Revision des kantonalen Finanzausgleichs ist für unsere Gemeinde mit tiefer Steuerkraft von enormer Wichtigkeit. Es stehen diverse kostenintensive Projekte vor der Realisierung. Dabei sind wir auf eine zielgerichtete Justierung der Finanzströme angewiesen und brauchen die Solidarität im Kanton.

Der Finanzbedarf für das Grossprojekt «Erweiterung Schulanlage Gutenbrunnen» liegt nun konkret auf dem Tisch und der «Neubau des Alters- und Pflegezentrums Obigrueh» in Schübelbach soll im Herbst folgen. Weitere Schulraumprojekte sind gemäss Liegenschaftsstrategie notwendig und deshalb auch geplant. Die Finanzstrategie der Gemeinde setzt aber mit einer maximal vertretbaren Nettoverschuldung von CHF 5 000.– pro Person auch klare Grenzen. Wir werden vermutlich nicht um unpopuläre Priorisierungen oder die Realisierung mit alternativen Finanzierungsformen herumkommen.

Die Gemeinde respektive unsere Gemeinschaft und deren Bedürfnisse verändern sich rasant. Der Gemeinderat und seine Behörden und Kommissionen stehen dafür ein, dass der Wandel möglichst positiv für unsere Gesellschaft von statten geht. Wir wollen unsere engen finanziellen Handlungsspielräume effizient und wirkungsvoll nutzen. Die Zukunft unserer Gemeinde kann nur mit umsichtiger Planung und konkreter Ausrichtung gemeistert werden. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit dieser Politik das langfristige Wohl aller Einwohnerinnen und Einwohner sichergestellt werden kann.

Othmar Büeler
Gemeindepräsident, SVP



Ressortvorsteher	Othmar Büeler, Gemeindepäsident, SVP
Gremien	Wahl- und Abstimmungsbüro, Einbürgerungskommission, Kommission Raum und Umwelt, Sicherheitskommission, Personalkommission, Mediengruppe

Was beschäftigt?

Raumplanung

Die Gemeinde Schübelbach muss sich umfassenden und grossräumigen Veränderungen stellen. Die anhaltend hohe Bautätigkeit und die teilweise grossen Bauvorhaben haben direkten Einfluss auf unsere Dörfer und ihre Strukturen. Das künftige Erscheinungsbild der Gemeinde wird dadurch geprägt und die Verkehrssituation verschlechtert sich zusehends. Der Gemeinderat und die Kommission Raum und Umwelt sind angehalten, die raumwirksamen Werkzeuge (Richt- und Nutzungsplanung) soweit anzupassen, dass die Bewilligungsbehörde die heute geforderte erhöhte bauliche Qualität einfordern kann. Gleichzeitig stellt die Planung sicher, dass der öffentliche Raum aufgewertet und dadurch die Aufenthaltsqualität in unseren Dörfern gesteigert wird.

Entwicklungsschwerpunkt Rietli

Mit der Unterstützung des Kantons entwickeln wir zusammen mit der Gemeinde Reichenburg das potenzielle Industrie- und Gewerbegebiet mit regionaler Ausstrahlung zwischen Buttikon und Reichenburg.

Ortskernentwicklung/-durchfahrt Siebnen

Demnächst starten wir mit dem Pilotprojekt «Ortskernentwicklung Siebnen» unter der Federführung des kantonalen Amts für Raumentwicklung (ARE).

Bahn- und Buskonzept March

Das neue Buskonzept mit besseren direkten Verbindungen zur öV-Drehscheibe Bahnhof Siebnen-Wangen wird voraussichtlich bereits zum Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2023 Realität. Die Attraktivität des öV wird klar gestärkt, was wiederum hilft, das überdurchschnittliche Bevölkerungswachstum zu bewältigen. Mögliche Auswirkungen auf den Verkehrsfluss im Dorfkern von Siebnen werden vertieft geprüft.

Dorfplatz und Kantonsstrasse Buttikon

Die Projektidee aus dem Jahr 2019 wird zurzeit im Austausch mit Buttiknerinnen und Buttiknern kritisch überprüft. Da dies noch einige Zeit in Anspruch nimmt, hat der Gemeinderat entschieden, den Kanton zu bitten, die Sanierung der Kantonsstrasse vorzuziehen. Damit sollen die herrschenden Probleme (Erneuerung Bachdurchlass, sicheres Strassenqueren, sichere und behindertengerechte Bushaltestelle) im Bereich der Kantonsstrasse zeitnah behoben werden.

Teilzonenplan verkehrsintensive Einrichtungen

Die öffentliche Auflage ist erfolgt. Die Einsprachen wurden im Gemeinderat behandelt und die Einsprachepunkte grossmehrheitlich abgewiesen. In der Zwischenzeit wurde gegen den Gemeinderatsbeschluss Beschwerde beim Regierungsrat erhoben.

Autobahnanschluss Wangen-Ost

Das Vorprojekt für die Variante Tief ist beim Kanton in Arbeit.

Adlerplatz Schübelbach

Dieser Platz soll langfristig aufgewertet werden. Es wird geprüft, ob dieser sich für das Aufstellen eines alternativen Grundversorgerangebots eignet.

Sicherheit

Die Gemeinde Schübelbach hat sich für künftige Strommangellagen für ihre kritische Infrastruktur (Wasserwerk) im Rahmen ihrer technischen Möglichkeiten vorbereitet. Die vorhandenen Notfallpläne werden gemäss den Vorgaben von Bund und Kanton überprüft.



Ressortvorsteher	Heinrich Züger, Säckelmeister, Die Mitte
Gremien	Wirtschaftskommission, Betriebskommission Alters- und Pflegeheim Obigrueh

Was beschäftigt?

Wirtschaft und Finanzen

Für die Wahl des Unternehmensstandortes und des Wohnortes sind viele Faktoren entscheidend – die Erschliessung, die Lokalität und die Steuern sind die wichtigsten. Die juristischen Personen profitieren von einem reduzierten Steuersatz, welcher in etwa jenem der Nachbargemeinden entspricht. Gemäss den Erhebungen über das «frei verfügbare Einkommen» sind wir bei allen Einkommensstufen auf den vordersten Plätzen mit von der Partie. Damit wir auch gute Infrastrukturen zur Verfügung stellen können, müssen wir auch die nötigen finanziellen Mittel haben. Zurzeit läuft auf kantonaler Ebene eine Vernehmlassung mit dem Titel «Finanz- und Aufgabenprüfung». Das Ziel des Finanzdepartementes ist es, die Finanzströme klarer zu regeln. Der bisherige Finanzausgleich soll umfassend reformiert, transparent und zielgerichtet ausgestaltet werden. Wir haben die Möglichkeit der Vernehmlassung genutzt und einige Hinweise und Vorschläge gemacht. Es gibt keinen Kanton in der Schweiz, in welchem die Steuerfüsse so unterschiedlich sind wie im Kanton Schwyz.

Alters- und Pflegeheim Obigrueh

Die Aufgaben in einem Alters- und Pflegeheim sind vielseitig. Das übergeordnete Ziel ist immer, den Bewohnern eine möglichst hohe Lebensqualität zu bieten. Dank den Spitex-Diensten können ältere Menschen länger zu Hause bleiben. Es gibt immer mehr Menschen, die aus den familiären Strukturen fallen und auf Betreuung angewiesen sind. Die Krankenkassen finanzieren aber nur die eigentliche Behandlungspflege. Die gesamte Betreuung muss aus dem Heimaufenthalt finanziert werden, auch wenn sie vom Pflegepersonal geleistet wird. Die Verantwortlichen bemühen sich, die betriebswirtschaftlichen Erwartungen zu erfüllen. Die Aufwendungen für die Abrechnungen, die Vorschriften und die Anforderungen an das Personal nehmen stetig zu. Die Mitarbeitenden müssen hohe Erwartungen erfüllen und an 365 Tagen während 24 Stunden zur Verfügung stehen. Rund 20 Prozente aller Achtzigjährigen brauchen irgendwann einen Platz in einem Pflegeheim. Damit wir in Zukunft diesen Bedarf auch decken können, arbeitet die Planungskommission mit Hochdruck an einem zeitgemässen Neubau. Der Projektwettbewerb befindet sich in der Schlussphase. Wir werden zu gegebener Zeit darüber informieren.

ARA Unter- und Obermarch

Immer längere Trockenphasen können zu Wasserknappheit führen und ein sorgsamer Umgang mit dieser Ressource wird immer wichtiger. Unsere ARAs tragen ihren Teil dazu bei, indem sie das Abwasser nach dem Stand der neuesten Technik reinigen. Gestützt auf das Gewässerschutzgesetz sind die meisten ARA verpflichtet, die Mikroverunreinigungen aus dem Abwasser zu eliminieren (EMV = Elimination Mikroverunreinigungen). In der ARA Untermarch, in welcher ein Teil des Abwassers von Siebren gereinigt wird, werden die Bautätigkeiten für die EMV diesen Sommer abgeschlossen. Das restliche Abwasser von Schübelbach fliesst in die ARA Obermarch. Eine EMV zu realisieren, bedeutet eine grosse Investition. Die Betriebskommission der ARA Obermarch hat eine Auslegeordnung gemacht und die Anschlussmöglichkeiten an benachbarte ARAs geprüft. Aufgrund der Studienergebnisse und aus ökonomischen aber auch ökologischen Gründen wurde entschieden, für die EMV-Stufe von einem Anschluss an eine Nachbaranlage abzusehen.



Ressortvorsteher	Beat Steiner, Gemeinderat, Die Mitte
Gremium	Werkekommission

Was beschäftigt?

Rückblick

2022 war ein turbulentes Jahr voller Unsicherheiten. Und doch konnten wir es den Umständen entsprechend positiv abschliessen. Stromknappheit wurde von einem Tag auf den anderen zum Thema und auch flächendeckende Stromausfälle waren nicht mehr auszuschliessen. Die Wasserversorgung auf diesen Fall vorzubereiten, hatte bei uns oberste Priorität, da wir vollumfänglich mit Grundwasser versorgt werden. Die Gemeindewerke haben die Pumpwerke Breitfeld und Niederwies nachgerüstet, damit diese bei einem landesweiten Stromausfall mittels Notstromgenerator betrieben werden können, um die Versorgung mit Trinkwasser und Löschwasser zu gewährleisten.

Erfolgreich abgeschlossene Projekte

Elektroversorgung: Transformerstation Kapellhof, Siebnen; Verteilkabine Spielweg, Siebnen, mit Netzverstärkung Spielweg/Chilbiplatz; Speerstrasse, Siebnen, Teil West; Modernisierung Rundsteuerung

Wasserversorgung: Komponentenersatz in den Reservoiren Chälen, Zellerhof und Ruobrain; Komponentenersatz bei den Pumpwerken Breitfeld und Niederwies; neues Leitsystem; neues Lecküberwachungssystem für die Niederzonen

Elektro- und Wasserversorgung: Speerstrasse, Siebnen; Bahnhofstrasse, Schübelbach; Büelstrasse, Buttikon

In der Umsetzung befinden sich derzeit die Projekte Fliederweg in Siebnen, Hofweidstrasse in Schübelbach und Kantonsstrasse Schübelbach, Abschnitt Krone bis Bahnhofstrasse.

Siedlungsentwässerung

In den vergangenen Jahren wurde der anfallende Aufwandüberschuss mit dem vorhandenen Eigenkapital ausgeglichen. Die Mehraufwendungen wurden mehrheitlich durch die regen Bautätigkeiten im Siedlungsgebiet sowie dem Ausbau und der Erweiterung der beiden Kläranlagen ARA Obermarch und ARA Untermarch verursacht. Damit die Jahresrechnung für die spezialfinanzierte Siedlungsentwässerung wieder ausgeglichen werden kann, muss das aktuell rechtsgültige Reglement für Siedlungsentwässerung überarbeitet werden. Die Reglementsteilrevision ist beim Kanton in der Vorprüfung und liegt momentan beim Preisüberwacher zur Beurteilung.

Strassenunterhalt

Da ein milder Winter zu verzeichnen war, konnte der Winterdienst mit einem unterdurchschnittlichen Aufwand bewältigt werden. Auch die Strassenschäden sind entsprechend kleiner und somit konnte der Unterhalt planmässig ausgeführt werden.

Infrastruktur

An der letzten Gemeindeversammlung haben wir einmal mehr darauf hingewiesen, dass wir in den Gemeindewerken räumlich und infrastrukturell an unsere Grenzen stossen und die Erweiterung des Werkhofes angegangen werden muss. Nun konnten wir hierfür bereits das Raumprogramm definieren und auch die zusätzlich benötigten Flächen für die Verwaltung und die Feuerwehr konnten aufgezeigt werden. Voraussichtlich an einer der nächsten Gemeindeversammlungen können wir mit einem konkreten Projekt aufwarten.



Ressortvorsteherin	Valeria Geissbühler, Gemeinderätin, SVP
Gremium	Baukommission

Was beschäftigt?

Bausekretariat

In der zweiten Hälfte des Jahres 2021 konnten wir uns im administrativen Bereich verstärken. Leider wurden diese Ressourcen im 2021 grossmehrheitlich durch die Einführung von eBau und der internen IT-Umstellung absorbiert. Dies führte zu massiven Überzeiten im Bausekretariat. Mit einer Pensenerhöhung und dem Abschluss der IT-Projekte hatten wir die Hoffnung, dass wir bis zu den Sommerferien 2022 – nach zwei ausserordentlich intensiven Jahren – wieder in den Normalbetrieb übergehen können. Mitte Jahr musste konsterniert festgestellt werden, dass die Fokussierung durch die Administration und die temporäre Pensenerhöhung zwar zu einer Entlastung führte, diese aber wurde durch die gesteigerte Nachfrage wettgemacht. Der Anstieg der Anzahl Baugesuche im Jahr 2021 hat sich im 2022 nochmals akzentuiert. Insgesamt wurden 172 Baugesuche und 109 Anfragen behandelt (Durchschnitt der letzten Jahre: 100 Baugesuche und 75 Anfragen).

Zudem erhöht sich auch der Arbeitsaufwand je Gesuch kontinuierlich. Dies ist dem Umstand geschuldet, dass sich die Gesuche mehrheitlich im bebauten Kontext befinden und nicht mehr wie vor Jahren auf der grünen Wiese gebaut wird. Durch das raumplanungsrechtlich verlangte Verdichten werden Dritte durch Bauvorhaben vermehrt tangiert, was wiederum häufiger zu Einsprachen und Beschwerden führt. Ebenfalls werden höhere Anforderungen an die Bewilligungserteilung gestellt und praktisch alle baulichen Änderungen benötigen eine baurechtliche Beurteilung und Genehmigung.

Es war an der Zeit, mit einer Pensenerhöhung diesem Umstand zu entgegnen. Der Gemeinderat bewilligte im Bereich des Bausekretariats eine zusätzliche Vollzeit-Stelle, welche per 1. Februar 2023 besetzt werden konnte. Der neue Mitarbeiter soll einerseits das Bausekretariat im operativen Geschäft (Prüfung der Baugesuche, erstellen der Baubewilligungen und Baukontrolle) entlasten und andererseits die Stellvertretung sicherstellen.

Baugesuche

Auch im 2022 war der Gemeinderat gerade in den Dorfkernen hinsichtlich der Einordnungsfrage gefordert. Gilt es hier doch sicherzustellen, dass die zwangsläufig grösseren Bauvolumen sich im Bestand einordnen. Oft führt dies zu einem Widerspruch mit den baurechtlich zulässigen Volumina und so faktisch zu einer reduzierten Nutzung aufgrund der geforderten Einordnung.

Umwelt

Im letzten Jahr wurden im Naturschutzgebiet Ruchriet in Schübelbach moorhydrologische Untersuchungen durchgeführt. Mit diesen Untersuchungen wurde die Grundlage für die Ausarbeitung eines Aufwertungsprojektes des kommunalen Schutzobjekts geschaffen. Nun können die Massnahmen definiert werden, die den Erhalt des Ruchriets langfristig sicherstellen.

Das Unwetter vom Juli 2021 wirkte sich aufgrund der diversen Elementarschäden in der Landwirtschaftzone auch auf das Jahr 2022 aus. Die Gemeinde übernimmt als Anlaufstelle für den Schweizerischen Elementarschädenfonds die administrativen Aufgaben und stellt nach Fertigstellung die korrekte Umsetzung und Abrechnung sicher. Mittlerweile ist der grösste Teil der 18 Gesuche abgearbeitet.

Mit Freude darf zur Kenntnis genommen werden, dass das Projekt Raumpatenschaft nun bereits seit drei Jahren erfolgreich durchgeführt wird. Dieses Projekt hat zum Ziel, die Sauberkeit im öffentlichen Raum zu fördern und das Littering zu reduzieren. Jeweils ein/e Raumpate/in übernimmt ein Dorfquartier, in welchem im öffentlichen Bereich «gefötzelt» wird. Im letzten Jahr wurden so an 450 Einsatztagen knapp 1 000 Arbeitsstunden geleistet, um unseren Lebensraum sauber zu halten. Falls Sie sich aktiv für eine saubere Umwelt einsetzen möchten, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme.



Ressortvorsteherin	Leandra Spirig, Gemeindevizepräsidentin, parteilos
Gremium	Liegenschaftskommission

Was beschäftigt?

Verstärkung Liegenschaftenabteilung

Die Gemeinde Schübelbach ist ein attraktiver Wohnort und wächst stark. Dies hat auf die gesamte Infrastruktur einen grossen Einfluss – so auch auf die gemeindeeigenen Liegenschaften. Die Aufgaben der Liegenschaftenverwaltung sind vielfältig:

- Auf der Ebene Bereichsleitung werden strategische Fragen (z.B. Liegenschaftsstrategie) behandelt, die ganze finanzielle Verantwortung wahrgenommen und der Personalbereich betreut.
- Im Bereich Planung und Unterhalt fallen alle Neubauprojekte (z.B. Erweiterung Schulanlage Gutenbrunnen) an und auch grössere Sanierungen (z.B. Lehrschwimmbecken, Flachdach Stockberg 1) und Instandhaltungen der bestehenden Gebäude. Unsere Gebäude sind zum grössten Teil in einem guten Zustand. Dafür, dass das so bleibt, sind in den nächsten Jahren kontinuierliche Sanierungen respektive Planungen vorgesehen. Auch grössere Mobiliarbestellungen – wie aktuell der Ersatz des in die Jahre gekommenen Schulmobiliars – gehören dazu.
- Zusätzlich zu diesen Aufgaben ist der Betrieb der Liegenschaften ein tägliches Geschäft, das unter anderem von unserem Hauswartteam bestens erledigt wird. Dies umfasst den kleinen Unterhalt der Gebäude und Spielplätze, die Instandhaltung, die Raumvermietungen und die Betreuung der Festanlässe.

Um all die Aufgaben mit den zusätzlichen Neubauprojekten zu bewältigen, wurde für das Jahr 2023 personelle Verstärkung geplant. Die Liegenschaftenabteilung bekommt damit die nötigen Ressourcen, um die anstehenden Aufgaben zu bewältigen.

Sanierungen

Die Liegenschaftenabteilung überprüft regelmässig den Zustand der eigenen Gebäude. Letztmals geschah dies im Frühjahr/Sommer 2021 zusammen mit der renommierten Firma Basler und Hoffmann, die eine Gebäudezustandsanalyse inklusive Sanierungsplan über alle Liegenschaften erarbeitete. Diese Daten dienen uns als Grundlagen für die Planung der Sanierungen. So wurden letztes Jahr auch die grösseren Arbeiten in Sieben geplant und budgetiert: Die Sanierung des Lehrschwimmbeckens und des Turnhallendaches im Schulhaus Stockberg 1.

Mit überwältigender Mehrheit hat das Stimmvolk an der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2022 dem Budget für die Sanierung des Lehrschwimmbeckens in Sieben zugestimmt. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals für diese weitsichtige Entscheidung und das Vertrauen bedanken. Inzwischen sind die Planungsarbeiten weit fortgeschritten und gemäss Zeitplan bleibt das Lehrschwimmbecken für die Sanierung vom Freitag, 2. Juni 2023, ab 15 Uhr bis Ende der Herbstferien 2023 geschlossen. Wir freuen uns jetzt schon auf die Wiedereröffnung im Herbst.



Ressortvorsteherin Janine Bodmer, Gemeinderätin, FDP/Die Liberalen

Gremien Schulrat, Freizeitkommission, Kommission für Altersfragen

	2022	2021	2020
Anzahl Sitzungen Freizeitkommission	6	6	4
Anzahl eingegangene Beitragsgesuche	22	11	9
Allgemeine Beiträge an Vereine und Veranstaltungen	CHF 7 886	CHF 2 300	CHF 2 600

Was beschäftigt?

Schule

Das Wachstum der Gemeinde spiegelt sich auch in der Schule Schübelbach. Wir haben seit drei Jahren vermehrt Zuzüge zu verzeichnen. Die Anzahl Klassen ist dabei fast gleichgeblieben. Das hat zur Folge, dass sich die Klassengrößen teilweise deutlich verändert haben. Viele Klassen befinden sich aufgrund der Anzahl Schülerinnen und Schüler nahe an der vom Kanton definierten Obergrenze oder haben diese bereits erreicht. Die Obergrenze hat der Kanton für die Primarschule bei 24 Kindern und für den Kindergarten bei 22 Kindern pro Klasse festgelegt. Bereits jetzt ist klar, dass wir im neuen Schuljahr zwei neue Kindergartenklassen führen müssen. Und es zeichnet sich auch ab, dass im Dorf Schübelbach zeitnah Raum für einen weiteren Kindergarten geschaffen werden muss.

	Anzahl Kindergartenklassen	Anzahl Primarklassen	Anzahl Kinder (total)
2017	9	28	732
2018	9	29	730
2019	9	30	737
2020	10	30	743
2021	10	30	742
2022	10	30	763
2023	10	31	806

Schübelbach ist eine multikulturelle Schule. Daraus ergeben sich viele Vorteile, die wir schätzen. Es ergeben sich aber auch spezifische Herausforderungen. Das ist unter den gegebenen Vorgaben nicht immer ganz einfach. So hat beispielsweise der DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache) seine Kapazitätsgrenze erreicht. In den letzten zwei Jahren verzeichneten wir deutlich mehr Zuzüge aus dem Ausland. Die Zuzüge kamen aus verschiedenen Ländern zu uns. Die meisten dieser Kinder haben keine Deutschkenntnisse. Innovation und Qualität sind wichtige Werte, an denen sich unsere Schule orientiert. Dazu gehören ein guter Unterricht und eine fortschrittliche Schulentwicklung mit klaren Strukturen. Damit die Schullaufbahn aller unserer Schulkinder gut gelingt, arbeitet der Schulrat zusammen mit der Rektorin und den Schulleiterinnen stetig daran, geeignete Lösungen zu finden.



Ressortvorsteher	Patrick Suter, Gemeinderat, SVP
Gremium	Fürsorgebehörde

Wirtschaftliche und persönliche Sozialhilfe	2022	2021	2020	2019
Anzahl geführte Fälle (Existenzsicherung)		127	127	102
Anzahl geführte Fälle (nur Beratungsfälle)		21	16	21
Kosten wirtschaftliche Sozialhilfe, Schweizerinnen und Schweizer	1 181*	1 275*	1 401*	1 624*
Kosten wirtschaftliche Sozialhilfe, Ausländerinnen und Ausländer	2 497*	2 550*	2 519*	2 289*
Kosten Fremdplatzierungen	1 095*	1 165*	601*	620*

* = in Tausend CHF

Asyl- und Flüchtlingswesen	2022	2021	2020	2019
Personen Ist	129	70	77	81
Personen Soll: Zuteilung, Kontingent**	176	72	89	91
Verteilschlüssel, Erreichungsgrad**	100 %	75 %	75 %	75 %
Erreichungsgrad Ist	73 %	97 %	86 %	89 %

** Zahlen und Verteilschlüssel nach Vorgaben des Amtes für Migration

Was beschäftigt?

Zuteilung und Unterbringung der Klientel

Wie an der letzten Gemeindeversammlung ausgeführt, ist die Gemeinde gesetzlich verpflichtet, die vom Kanton zugeteilten Personen aus dem Asyl-, und Flüchtlingswesen aufzunehmen. Die Gemeinde hat nur bedingt Einfluss darauf, welche Personen (Familien, Einzel- und Personengruppen, Nationalität usw.) zugeteilt werden. Die geopolitische Lage hält die Asylanträge auf hohem Niveau. Falls die Gemeinde das zugewiesene Kontingent nicht erfüllt, droht eine hohe Ersatzvornahme (Strafzahlung). Um dies abzuwenden, versucht die Gemeinde Schübelbach, alle zugewiesenen Menschen in Unterkünften in der Gemeinde unterzubringen und zu betreuen und begleiten. Seit Juli 2020 hat der Kanton für Schübelbach den Verteilschlüssel im Asylwesen von 89 Personen auf 176 Personen angehoben (+98 %). Ergänzend werden Klienten aus der regulären Sozialhilfe begleitet und unterstützt. In vielen Fällen besteht die Pflicht, eine entsprechende Unterkunft zu organisieren. Damit keine öffentlichen Gebäude umgenutzt oder teure Container-Lösungen erstellt werden müssen, sind wir bemüht, Wohnraum innerhalb der Gemeinde anzumieten. Diese Wohnungen und punktuell auch Einfamilienhäuser werden nach genauen Kriterien beurteilt (Kosten/Nutzen). Die markante Erhöhung der Anzahl gemieteter Wohnungen führt auch bei der Instandhaltung und der Bewirtschaftung dieser Immobilien zu einem enormen Zusatzaufwand, welcher durch die Abteilung Soziales abgedeckt werden muss.

Organisation Abteilung

Wie erwähnt hat der Aufwand im Sozialwesen in den letzten Jahren markant zugenommen. Die Abteilung Soziales musste zwangsläufig wachsen, um die Beratung und die Begleitung der Klientel weiterhin sicherstellen zu können und teure Strafzahlungen abzuwenden. Die Beratungen und Begleitungen werden laufend komplexer. Wir müssen uns als Abteilung hinterfragen, wie wir unsere Arbeit machen. Nicht nur die Fallberatung und -betreuung ist zu optimieren, sondern auch die eigene Organisation in ihrer Struktur. Abteilungsleiter Matthias Peine hat seine Tätigkeit im Februar 2023 aufgenommen. Gemeinsam mit dem Team werden die Strukturen, die Organisation und die Abläufe – wo möglich – optimiert. Das Ziel ist es, die nötige Betreuung und Begleitung den Vorgaben (Gesetze, Richtlinien) entsprechend sicherzustellen. Der Fokus wird auf den Ressourcen- und Mitteleinsatz gerichtet.

Wahl der Stimmzähler/innen

Die Gemeindeversammlung wählt

-
-
-
-
-

als Stimmzähler/innen.



Gesuch von Ljiljana Rajkovic um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach

Ljiljana Rajkovic
Kapellstrasse 2
8854 Siebnen

Geburtsdatum: 5. November 1997

Staatsangehörigkeit: Serbien

In der Schweiz seit: 22. August 2008

Wohnsitz in Schübelbach seit: 22. August 2008

Zivilstand: ledig

Berufliche Tätigkeit: Primarlehrerin

Einbürgerungskommission:

Die Anhörungen haben am 18. Januar 2022 und am 18. Oktober 2022 stattgefunden.

Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Schübelbach erfüllt.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Gemeinde Schübelbach erteilt Ljiljana Rajkovic, gestützt auf § 11 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes vom 20. April 2011 (KBüG, SRSZ 110.100), das Gemeindebürgerrecht.
2. Die Gesuchstellerin hat gemäss Gebührenreglement für das ordentliche Einbürgerungsverfahren eine Gebühr von insgesamt CHF 3 000.– zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



Gesuch von Kostadincho Stoilkov und seinen Kindern Stefani und Tamara Stoilkova um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach

Kostadincho Stoilkov
Kantonsstrasse 52m
8863 Buttikon

Geburtsdatum: 3. Juni 1984

Staatsangehörigkeit: Nordmazedonien

In der Schweiz seit: 7. Februar 1996

Wohnsitz in Schübelbach seit: 1. April 1998

Zivilstand: verheiratet

Kinder: Stefani Stoilkova, geb. 28. Mai 2005
Tamara Stoilkova, geb. 8. April 2008

Berufliche Tätigkeit: Facharbeiter Korrosionsschutz

Einbürgerungskommission:

Die Anhörungen haben am 18. Oktober 2022 stattgefunden.

Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Schübelbach erfüllt.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Gemeinde Schübelbach erteilt Kostadincho Stoilkov unter Einbezug seiner Kindern Stefani und Tamara Stoilkova, gestützt auf § 11 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes vom 20. April 2011 (KBüG, SRSZ 110.100), das Gemeindebürgerrecht.
2. Die Gesuchsteller haben gemäss Gebührenreglement für das ordentliche Einbürgerungsverfahren eine Gebühr von insgesamt CHF 4 500.– zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



Gesuch von Anil Engin um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach

Anil Engin
Adlerstrasse 1
8854 Siebnen

Geburtsdatum: 21. Juni 1997

Staatsangehörigkeit: Türkei

In der Schweiz seit: Geburt

Wohnsitz in Schübelbach seit: Geburt

Zivilstand: ledig

Berufliche Tätigkeit: Detailhandelsassistent EBA

Einbürgerungskommission:

Die Anhörungen haben am 3. Mai 2022 und am 20. Dezember 2022 stattgefunden.

Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Schübelbach erfüllt.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Gemeinde Schübelbach erteilt Anil Engin, gestützt auf § 11 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes vom 20. April 2011 (KBüG, SRSZ 110.100), das Gemeindebürgerrecht.
2. Der Gesuchsteller hat gemäss Gebührenreglement für das ordentliche Einbürgerungsverfahren eine Gebühr von insgesamt CHF 3 000.– zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



Gesuch von Subidsha Ariyarajah um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach

Subidsha Ariyarajah
Sommerweg 8
8862 Schübelbach

Geburtsdatum: 8. Januar 2007

Staatsangehörigkeit: Sri Lanka

In der Schweiz seit: Geburt

Wohnsitz in Schübelbach seit: 1. November 2013

Zivilstand: ledig

Berufliche Tätigkeit: Schülerin

Einbürgerungskommission:

Die Anhörung hat am 20. Dezember 2022 stattgefunden.

Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Schübelbach erfüllt.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Gemeinde Schübelbach erteilt Subidsha Ariyarajah, gestützt auf § 11 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes vom 20. April 2011 (KBüG, SRSZ 110.100), das Gemeindebürgerrecht.
2. Die Gesuchstellerin hat gemäss Gebührenreglement für das ordentliche Einbürgerungsverfahren eine Gebühr von insgesamt CHF 2 700.– zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



Gesuch von Eduardo Pereira Coutinho um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach

Eduardo Pereira Coutinho
Gramatt 11
8862 Schübelbach

Geburtsdatum: 30. März 2005

Staatsangehörigkeit: Portugal

In der Schweiz seit: 22. April 2011

Wohnsitz in Schübelbach seit: 1. Mai 2016

Zivilstand: ledig

Berufliche Tätigkeit: Fachmann Gesundheit i.A.

Einbürgerungskommission:

Die Anhörung hat am 20. Dezember 2022 stattgefunden.

Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Schübelbach erfüllt.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Gemeinde Schübelbach erteilt Eduardo Pereira Coutinho, gestützt auf § 11 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes vom 20. April 2011 (KBüG, SRSZ 110.100), das Gemeindebürgerrecht.
2. Der Gesuchsteller hat gemäss Gebührenreglement für das ordentliche Einbürgerungsverfahren eine Gebühr von insgesamt CHF 2 700.– zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



Gesuch von Edisa Hrnjic und ihren Kindern Enes und Sara Hrnjic um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach

Edisa Hrnjic
Tödistrasse 4
8854 Siebnen

Geburtsdatum: 19. August 1988

Staatsangehörigkeit: Serbien

In der Schweiz seit: 28. Mai 1994

Wohnsitz in Schübelbach seit: 1. Oktober 1999

Zivilstand: verheiratet

Kinder: Enes Hrnjic, geb. 2. Februar 2011
Sara Hrnjic, geb. 24. Juni 2013

Berufliche Tätigkeit: Produktionsmitarbeiterin

Einbürgerungskommission:

Die Anhörung hat am 20. Dezember 2022 stattgefunden.

Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Schübelbach erfüllt.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Gemeinde Schübelbach erteilt Edisa Hrnjic unter Einbezug ihrer Kindern Enes und Sara Hrnjic, gestützt auf § 11 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes vom 20. April 2011 (KBüG, SRSZ 110.100), das Gemeindebürgerrecht.
2. Die Gesuchsteller haben gemäss Gebührenreglement für das ordentliche Einbürgerungsverfahren eine Gebühr von insgesamt CHF 4 500.– zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



Gesuch von Pamela Stalder um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach

Pamela Stalder
Schufelistrasse 4a
8863 Buttikon

Geburtsdatum: 2. Februar 1983

Staatsangehörigkeit: Argentinien

In der Schweiz seit: 1. August 2010

Wohnsitz in Schübelbach seit: 1. August 2010

Zivilstand: geschieden

Berufliche Tätigkeit: Serviceangestellte

Einbürgerungskommission:

Die Anhörung hat am 17. Januar 2023 stattgefunden.

Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Schübelbach erfüllt.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Gemeinde Schübelbach erteilt Pamela Stalder, gestützt auf § 11 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes vom 20. April 2011 (KBüG, SRSZ 110.100), das Gemeindebürgerrecht.
2. Die Gesuchstellerin hat gemäss Gebührenreglement für das ordentliche Einbürgerungsverfahren eine Gebühr von insgesamt CHF 2 700.– zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



Gesuch von Sara Rudhani um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach

Sara Rudhani
Glärnerstrasse 16
8854 Siebnen

Geburtsdatum: 14. Mai 1999

Staatsangehörigkeit: Kosovo

In der Schweiz seit: Geburt

Wohnsitz in Schübelbach seit: 1. August 2002

Zivilstand: ledig

Berufliche Tätigkeit: Dipl. Pflegefachfrau HF und Studentin (Bachelor of Science in Pflege)

Einbürgerungskommission:

Die Anhörung hat am 7. Februar 2023 stattgefunden.

Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Schübelbach erfüllt.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Gemeinde Schübelbach erteilt Sara Rudhani, gestützt auf § 11 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes vom 20. April 2011 (KBüG, SRSZ 110.100), das Gemeindebürgerrecht.
2. Die Gesuchstellerin hat gemäss Gebührenreglement für das ordentliche Einbürgerungsverfahren eine Gebühr von insgesamt CHF 2 700.– zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



Gesuch von Falk und Barbara Seidenfaden mit ihren Kindern Phillip und Brianna Seidenfaden um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Schübelbach

Falk und Barbara Seidenfaden
Kantonsstrasse 26
8863 Buttikon

Falk Seidenfaden

Geburtsdatum: 12. Juni 1974

Staatsangehörigkeit: Deutschland

In der Schweiz seit: 1. November 2008

Wohnsitz in Schübelbach seit: 1. Dezember 2013

Zivilstand: verheiratet

Kinder: Phillip Seidenfaden, geb. 11. Juli 2012
Brianna Seidenfaden, geb. 5. Dezember 2014

Berufliche Tätigkeit: Vice President Parts
and Services

Barbara Seidenfaden

Geburtsdatum: 5. März 1980

Staatsangehörigkeit: Niederlande

In der Schweiz seit: 21. Februar 2009

Wohnsitz in Schübelbach seit: 1. Dezember 2013

Zivilstand: verheiratet

Berufliche Tätigkeit: Hausfrau

Einbürgerungskommission:

Die Anhörungen haben am 7. Februar 2023 stattgefunden.

Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Schübelbach erfüllt.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Gemeinde Schübelbach erteilt Falk Seidenfaden unter Einbezug seiner Ehefrau Barbara Seidenfaden sowie den Kindern Phillip und Brianna Seidenfaden gestützt auf § 11 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes vom 20. April 2011 (KBüG, SRSZ 110.100), das Gemeindebürgerrecht.
2. Die Gesuchsteller haben gemäss Gebührenreglement für das ordentliche Einbürgerungsverfahren eine Gebühr von insgesamt CHF 4 500.– zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Bericht des Gemeinderates

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Gesamtaufwand von CHF 30 935 115.48 und einem Gesamtertrag von CHF 32 256 727.94 ab. Die Nettoinvestitionen betragen CHF -33 840.75 (Einnahmenüberschuss).

Entwicklung der Finanzen im vergangenen Jahr

Der Rechnungsabschluss 2022 ist der zweite nach dem harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2). Bei den Rechnungen der Gemeinde ist nun ein Vergleich mit dem Vorjahr möglich. Anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 117 800.– schliesst die Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1 321 612.46 ab. Dies ergibt einen Mehrertrag gegenüber dem Budget von CHF 1 439 412.46.

Zu diesem besseren Ergebnis haben verschiedene Faktoren beigetragen. Bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Sozialhilfe an Schweizer und ausländische Bürger mussten CHF 687 777.31 weniger aufgewendet werden und auch das Asylwesen schloss erfreulicher Weise mit CHF 205 557.50 weniger Gesamtaufwand ab. Deutlich weniger Aufwand entstand auch bei den Gemeindestrassen, welche um CHF 134 360.15 tiefer als budgetiert abschlossen. Dies und viele weitere kleine Minderaufwendungen über alle Ressorts verteilt führten schlussendlich zum deutlich besseren Abschluss.

Bei den Steuereinnahmen haben wir im Vergleich mit dem Budget beinahe eine Punktlandung erreicht. Allerdings liegen diese 2,461 Millionen Franken unter den Einnahmen von 2021, was hauptsächlich auf die Verschiebung der Grundstückgewinnsteuern von der Kostenstelle 9100 in die Kostenstelle 9500, die Reduktion des Steuerfusses für juristische Personen von 180 auf 150 % e.E., aber auch wesentlich auf die Mittelstandsinitiative und die Folgen von Covid 19 zurückzuführen ist.

Bei der Elektroversorgung (EW) wurde die Rechnungslegung nach den Vorgaben der Elcom (eidgenössische Elektrizitätskommission) umgestellt. Die Anlagen wurden zum Zeitwert bewertet und aktiviert. Dadurch ergibt dies aus dem Restatement (Wiederaufnahme von bereits abbeschriebenen Anlagen) einmalig einen Gewinn von CHF 10 998 541.25. Der Zeitwert wird nun jährlich auf die Restnutzungsdauer der jeweiligen Anlagen abgeschrieben. Der Ertrag aus der ordentlichen Geschäftstätigkeit beträgt CHF 693 847.35. In Zukunft werden alle Investitionen über CHF 10 000.– inkl. Eigenleistungen wie von der Elcom vorgegeben in die Investitionsrechnung aufgenommen.

Wie beim EW wurden auch beim Wasserwerk (WW) die Anlagen bewertet und in die Buchhaltung aufgenommen. Aus dem Restatement beim WW ergibt sich

ein einmaliger Gewinn von CHF 7 091 095.33. Das Ergebnis aus der ordentlichen Geschäftstätigkeit beträgt CHF 55 056.83.

Beim Alters- und Pflegeheim Obigrueh (APHO) gab es noch deutlich erkennbare Pandemienachwehen. Die direkten Mehraufwendungen betragen ca. CHF 30 000.–. Zu Beginn des Jahres war die Auslastung unter den budgetierten Zahlen, obwohl das Personal vorhanden gewesen wäre. In der Folge gab es auch bei den Pflegekosten Mindereinnahmen und die Rechnung musste mit einem Aufwandüberschuss von CHF 131 905.37 abgeschlossen werden. Budgetiert war ein kleiner Mehrertrag von CHF 180.–.

Kommentar zur finanziellen Lage

Obwohl die Rechnung 2022 positiv abschliesst und sich das Eigenkapital der Gemeinde somit per 31. Dezember 2022 auf CHF 11 873 153.30 erhöht, bleibt die Lage angespannt. Abzüglich der zweckgebundenen Eigenkapitalien der Spezialfinanzierungen über CHF 2 135 339.51 erhöhte sich das zweckfreie Eigenkapital der Gemeinde Schübelbach per Ende 2022 auf CHF 9 737 813.79. Es besteht jedoch weiterhin ein sehr grosser Investitionsstau. Im Jahr 2023 wird das Lehrschwimmbecken grundsaniert. Bei der Schulanlage Gutenbrunnen geht es an die Ausführungsplanung, sofern der Baukredit am 18. Juni 2023 an der Urne durch den Souverän genehmigt wird. Im ganzen Gemeindegebiet wird intensiv an grossen Wohnüberbauungen geplant und gearbeitet. Die laufende Überprüfung der Gemeindeinfrastruktur orientiert sich stark an geplanten Bauprojekten und muss damit Schritt halten, um den Grundbedürfnissen auch künftig gerecht zu werden.

Kommentar zu den wesentlichen Risiken

Die Finanzplanung im Budget 2023 hat bereits dargestellt, dass in den kommenden Jahren mit grossen Investitionen respektive mit grossem Kapitalbedarf zu rechnen ist. Dies stellt kein nicht meisterbares Risiko dar. Betrachtet man jedoch die Entwicklung an den Finanzmärkten, so beschäftigen die Gemeinde Schübelbach in Zukunft die deutlich höhere Verzinsung von Fremdkapital und die hohen Abschreibungen, die nach Aktivierung der Bauprojekte die Erfolgsrechnung belasten. Momentan ist davon auszugehen, dass für Liegen schaftsprojekte über jeweils 25 Jahre sechs Prozent der Investitionssumme jährlich alleine für die Abschreibung und Zinszahlungen fällig werden. Um es in Zahlen auszudrücken: Je investierte Million Franken ist mit einer jährlichen Belastung der Erfolgsrechnung von CHF 60 000.– zu rechnen.

Im Namen des Gemeinderates

Der Säckelmeister: Heinrich Züger

Der Gemeindegassier: Manuel Steinegger

Gesamtübersicht

Rechnung 2022

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Total Betrieblicher Aufwand	30 859 412.04	31 901 300	30 146 781.10
Total Betrieblicher Ertrag	-32 058 646.36	-31 690 100	-31 295 134.84
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1 199 234.32	211 200	-1 148 353.74
Finanzaufwand	75 703.44	94 300	71 822.91
Finanzertrag	-198 081.58	-187 700	-139 815.50
Ergebnis aus Finanzierung	-122 378.14	-93 400	-67 992.59
Operatives Ergebnis	-1 321 612.46	117 800	-1 216 346.33
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-1 321 612.46	117 800	-1 216 346.33
Total Aufwand	30 935 115.48	31 995 600	30 218 604.01
Total Ertrag	-32 256 727.94	-31 877 800	-31 434 950.34

INVESTITIONSRECHNUNG	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Total Investitionsausgaben	919 155.20	2 717 300	979 244.45
Total Investitionseinnahmen	-952 995.95	-500 000	-94 978.00
Nettoinvestitionen	-33 840.75	2 217 300	884 266.45

+ = Aufwand, Defizit, Verschlechterung - = Ertrag, Überschuss, Verbesserung; Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

Nachtragskredite

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschub einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§ 12 Finanzhaushaltsgesetz für die Bezirke und Gemeinden, FHG-BG, SRSZ 153.100).

Gemäss § 16 des Gemeindeorganisationsgesetzes (GOG, SRSZ 152.100) entscheidet die Gemeindeversammlung über die Festsetzung der Nachtragskredite.

Folgende Nachtragskredite werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

Liste der Nachtragskredite zu Lasten der Rechnungen 2022

1. Erfolgsrechnung Gemeinde

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Nachtragskredit 28.04.2023	Begründung
0110.31	Legislative – Sach- und übriger Betriebsaufwand	75 000.00	77 586.12	2 586.12	höhere Auslagen für Porti
0120.30	Exekutive – Personalaufwand	221 500.00	225 422.95	3 922.95	zu tief budgetierte Sozialversicherungsbeiträge
0221.31	Bauverwaltung – Sach- und übriger Betriebsaufwand	107 300.00	108 644.10	1 344.10	Mehraufwand bezüglich komplexerer Baugesuche, gesetzliche Wertberichtigung offener Forderungen
0221.36	Bauverwaltung – Transferaufwand	50 000.00	54 223.10	4 223.10	im Zusammenhang stehend mit den höheren Einnahmen Baubewilligungsgebühren
1400.36	Allgemeines Rechtswesen – Transferaufwand	31 600.00	113 193.25	81 593.25	Gebühren Passbüro und Migrationsamt neu über Kontogruppe 36 (Budget in Kontogruppe 31)
1403.36	Betreibungsamt – Transferaufwand	95 000.00	102 511.60	7 511.60	Anstieg Wartgeld, weil wieder mehr Betreibungen behandelt werden mussten
1500.30	Feuerwehr – Personalaufwand	142 500.00	157 595.42	15 095.42	Mehraufwand Einsätze
1610.31	Militärische Verteidigung – Sach- und übriger Betriebsaufwand	7 900.00	8 634.20	734.20	Versicherungsprämie etwas höher als budgetiert, gesetzliche Wertberichtigung offener Forderungen
1620.36	Zivile Verteidigung – Transferaufwand	50 500.00	74 292.46	23 792.46	Trennung geleistete Beiträge und Ersatzbeiträge (neu Kontogruppe 45), Mehraufwand Katastab
2110.31	Kindergarten – Sach- und übriger Betriebsaufwand	44 000.00	44 753.85	753.85	Anstieg benötigter Dolmetschereinsätze
2170.31	Schulliegenschaften – Sach- und übriger Betriebsaufwand	569 900.00	671 434.95	101 534.95	Anstieg der Heizöl- und Gaspreise, pendente Versicherungsfälle, unerwartet hohe Reparaturkosten
3410.31	Sport – Sach- und übriger Betriebsaufwand	83 000.00	90 599.80	7 599.80	höhere Strom-/Wasserrechnungen Fussballplätze
3420.31	Freizeit – Sach- und übriger Betriebsaufwand	41 000.00	41 985.00	985.00	notwendiger Ersatz und Reparatur Maschinen für den Wanderwegunterhalt
4330.31	Schulgesundheitsdienst – Sach- und übriger Betriebsaufwand	24 000.00	26 708.30	2 708.30	höhere Kosten für die Schulzahnpflege

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Nachtragskredit 28.04.2023	Begründung
4900.31	Gesundheitswesen, übriges – Sach- und übriger Betriebsaufwand	-	1 897.15	1 897.15	Service Defibrillatoren nicht budgetiert
6151.31	Parkplätze – Sach- und übriger Betriebsaufwand	37 500.00	38 108.95	608.95	indexbereinigter Mietaufwand
7200.34	Abwasserbeseitigung – Finanzaufwand	-	210.25	210.25	Zinsaufwand Mehrwertsteuer
7790.36	Umweltschutz, übriger – Transferaufwand	2 000.00	2 568.00	568.00	Mehraufwand Ausstattung Notschlachtklokal (Hautabrisssmaschine)
7900.31	Raumordnung – Sach- und übriger Betriebsaufwand	100 000.00	112 299.05	12 299.05	höhere Planungskosten ausgelöst durch Projekte Dritter
9690.34	Finanzvermögen, übriges – Finanzaufwand	-	879.13	879.13	Zinsaufwand (Negativzinsen resp. Guthabengebühr)
	Total			270 847.63	

2. Erfolgsrechnung Alters- und Pflegeheim Obigrueh

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Nachtragskredit 28.04.2023	Begründung
31-35	Besoldungen	1 393 500.00	1 421 866.45	28 366.45	coronabedingte Aufstockung zur Vermeidung von Unterbesetzung / teuren Aushilfen, Aufwand Projekt Neubau
37	Sozialversicherungsaufwand	253 000.00	263 586.40	10 586.40	zusammenhängend mit höheren Besoldungen
41	Lebensmittel und Getränke	120 000.00	124 287.22	4 287.22	Infolge Koch-Vakanz mussten während drei Monaten einmal pro Woche fertige Menüs eingekauft werden.
45	Energie und Wasser	33 000.00	48 800.20	15 800.20	Höhere Stromkosten für Beheizung der verglasten Terrasse (Covid-19), zwei Heizöllieferungen
47	Büro und Verwaltung	44 600.00	61 902.02	17 302.02	neue Vorgaben von Bund, Kanton und Gemeinde: EPD, ELM, neue Homepage, mehr Spezial-Support
48	Übriger bewohnerbezogener Aufwand	9 400.00	10 121.30	721.30	geringfügige Abweichung, es wurde auf der Einnahmenseite auch mehr weiterverrechnet
	Total			77 063.59	

3. Erfolgsrechnung Elektroversorgung

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Nachtragskredit 28.04.2023	Begründung
4214	Unterhalt Zähler, Schaltapparate	10 000.00	28 130.39	18 130.39	Loszähleradministration – verrechnete Kosten in Konto 4299 verbucht, Siemens: AMIS-Software Wartungsvertrag
4313	Unterhalt Trafostation	60 000.00	71 854.20	11 854.20	höhere Kosten für den Einbau der Messgeräte sowie Abbruch Trafostation Schwendenen
5000	Löhne	1 365 383.00	1 382 090.40	16 707.40	Buchhaltung: Stellenerweiterung
6102	Messgeräte und Werkzeuge	-	5 991.19	5 991.19	Unterhalt und Verbrauchsmaterial
6581	Wartungs- und Betreuungsaufwand	66 650.00	106 112.95	39 462.95	höhere Netzwerk-Dienstleistungen, autom. Datenübermittlung PVA, verrechnete Kosten in Konto 6599 verbucht
6600	Werbeinserate, Werbematerial	7 350.00	14 120.44	6 770.44	Wirtschaftsinfo: Inserat, Sponsoringbeitrag Marktkommission Siebner Märt
	Total			98 916.57	

4. Erfolgsrechnung Wasserversorgung

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Nachtragskredit 28.04.2023	Begründung
4314	Hausanschlüsse Dritter	-	23 564.17	23 564.17	neues Konto: für die Abwicklung der Erneuerungen von Hausanschlüssen, verrechnete Kosten in Konto 3400 verbucht
6580	Lizenzen, Updates	6 360.00	15 315.08	8 955.08	NEKAS: Upgradekosten und Abacus, Usererhöhung
	Total			32 519.25	

5. Investitionsrechnung Elektroversorgung

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Nachtragskredit 28.04.2023	Begründung
191510.0106	Werkleitungssanierung Speerstrasse (Westteil)	100 000.00	121 740.20	21 740.20	Eigenleistungen nicht budgetiert
191510.0110	Werkleitungssanierung Bahnhofstr. Sch'bach	240 000.00	276 940.14	36 940.14	Eigenleistungen nicht budgetiert
191510.0111	Werkleitungssanierung Zügerwies	40 000.00	51 629.92	11 629.92	Eigenleistungen nicht budgetiert
191510.0118	Werkleitungssanierung TS Kapellhof MS	-	87 296.36	87 296.36	Eigenleistungen nicht budgetiert, steht im Zusammenhang mit Sanierung Trafostation Kapellhof
191510.0119	Werkleitungssanierung VK Spielweg 10	-	21 204.91	21 204.91	Kabelersatz wegen energieintensiver Bahnen Siebner Märt inkl. Eigenleistungen
191510.0120	Werkleitungssanierung VK Spielweg 14	-	31 540.61	31 540.61	Leistungsverstärkung inkl. Eigenleistungen
191510.0121	Werkleitungssanierung Parco Verde	-	9 815.23	9 815.23	Projekt ausgelöst durch Bauvorhaben Dritter

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Nachtragskredit 28.04.2023	Begründung
191510.0123	Werkleitungssanierung Sonnmattdstrasse	-	12 893.28	12 893.28	Rechnungen nach Jahresabschluss 2021 eingetroffen
191510.0600	Hausanschlüsse noch nicht abgeschlossen	-	14 939.20	14 939.20	Hausanschlusskabel (Lagerbestand)
191510.0622	Hausanschlüsse abgeschlossen	37 500.00	72 782.37	35 282.37	Erneuerung Hausanschlüsse u.a. mit Werkleitungssanierung Bahnhofstrasse Schübelbach
191511.0103	Verteilkabine Föhnloch 8	-	16 207.97	16 207.97	Auslösung durch Baustelle Dritter
191513.0102	Umbau TS Kapellhof	460 000.00	567 592.25	107 592.25	Eigenleistungen nicht budgetiert
191520.0101	Trasse LWL-Netz inkl. Passivkomponenten	-	72 529.08	72 529.08	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191530.0101	Modernisierung Rundsteuerung	140 000.00	195 989.20	55 989.20	Eigenleistungen nicht budgetiert
191531.0101	Zähler	-	40 163.29	40 163.29	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191620.0101	Informatik, Kommunikation	20 000.00	43 975.34	23 975.34	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191630.0101	Fahrzeuge	-	56 438.25	56 438.25	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
	Total			656 177.60	

6. Investitionsrechnung Wasserversorgung

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Nachtragskredit 28.04.2023	Begründung
191511.0105	Pumpwerk Breitfeld: Komponentenersatz	-	56 926.35	56 926.35	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191511.0106	Pumpwerk Niederwies: Komponentenersatz	-	72 521.42	72 521.42	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191512.0105	Reservoir Chälen: Komponentenersatz	-	24 785.09	24 785.09	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191512.0106	Reservoir Ruobrain: Komponentenersatz	-	12 728.91	12 728.91	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191512.0107	Reservoir Zellerhof: Komponentenersatz	-	11 384.70	11 384.70	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191512.0108	Reservoir Zellerhof (Ersatz Stufenpumpe)	-	16 645.48	16 645.48	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191515.0102	Werkleitungssanierung Büelstrasse	163 000.00	199 634.89	36 634.89	Erweiterung Projektumfang und Ersatzparkplätze während Bauzeit
191515.0104	Werkleitungssanierung Speerstrasse (Westteil)	45 000.00	69 917.76	24 917.76	Eigenleistungen nicht budgetiert

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Nachtragskredit 28.04.2023	Begründung
191515.0109	Ausbau Transportleit. Bergwiese-Ziegelhof	-	1 362.39	1 362.39	Auslösung durch Baustelle Dritter (Projekt- + Vergabeantrag)
191515.0121	Werkleitungssanierung Sonnmattstrasse	-	11 839.07	11 839.07	Rechnungen nach Jahresabschluss 2021 eingetroffen
191515.0122	Werkleitungssanierung Parco Verde	-	2 183.15	2 183.15	Auslösung durch Baustelle Dritter
191600.0101	Maschinen und Apparate	20 000.00	35 648.84	15 648.84	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
191640.0101	Messgeräte und Werkzeuge	-	29 066.01	29 066.01	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
	Total			316 644.06	

Erfolgsrechnung gestufter Erfolgsausweis

Rechnung 2022

Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
30 Personalaufwand	12 411 373.35	12 162 700	12 371 446.65
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4 374 125.91	5 196 500	3 846 082.85
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	599 500.00	664 200	594 600.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	12 652 964.33	13 392 900	12 587 244.13
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
39 Interne Verrechnungen	765 463.15	778 300	772 766.30
90 Abschluss Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	55 985.30	-293 300	-25 358.83
<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>30 859 412.04</i>	<i>31 901 300</i>	<i>30 146 781.10</i>
40 Fiskalertrag	-15 795 553.79	-15 935 000	-17 430 789.60
41 Regalien und Konzessionen	-77 076.10	-84 700	-82 536.00
42 Entgelte	-2 767 616.21	-2 638 300	-2 504 339.30
43 Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-14 306.41	-8 000	-13 041.91
46 Transferertrag	-12 638 630.70	-12 245 800	-10 491 661.73
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
49 Interne Verrechnungen	-765 463.15	-778 300	-772 766.30
<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>-32 058 646.36</i>	<i>-31 690 100</i>	<i>-31 295 134.84</i>
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1 199 234.32	211 200	-1 148 353.74
34 Finanzaufwand	75 703.44	94 300	71 822.91
44 Finanzertrag	-198 081.58	-187 700	-139 815.50
Ergebnis aus Finanzierung	-122 378.14	-93 400	-67 992.59
Operatives Ergebnis	-1 321 612.46	117 800	-1 216 346.33
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-1 321 612.46	117 800	-1 216 346.33
Total Aufwand	30 935 115.48	31 995 600	30 218 604.01
Total Ertrag	-32 256 727.94	-31 877 800	-31 434 950.34

+ = Aufwand, Defizit, Verschlechterung - = Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zusammenzug Erfolgsrechnung nach Funktionen

Rechnung 2022

Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2 083 243.95	2 336 100	1 984 410.50
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	431 003.06	482 300	473 753.27
2 BILDUNG	10 170 936.82	10 050 400	9 740 829.18
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	248 521.55	287 900	191 408.10
4 GESUNDHEIT	3 247 899.25	3 018 300	3 035 372.45
5 SOZIALE SICHERHEIT	5 159 419.88	6 325 300	5 645 534.19
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	950 403.00	1 181 100	1 008 204.40
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	318 642.95	369 700	308 308.45
8 VOLKSWIRTSCHAFT	-36 151.97	-22 800	102 504.28
9 FINANZEN UND STEUERN	-23 895 530.95	-23 910 500	-23 706 671.15
- = Ertragsüberschuss /+ = Aufwandüberschuss	-1 321 612.46	117 800	-1 216 346.33

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
E	Erfolgsrechnung			
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2 083 243.95	2 336 100	1 984 410.50
01	Legislative und Exekutive	393 280.62	397 100	336 373.75
0110	Legislative	103 326.57	100 800	95 407.90
30	Personalaufwand	25 740.45	25 800	21 646.30
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	77 586.12	75 000	73 761.60
0120	Exekutive	289 954.05	296 300	240 965.85
30	Personalaufwand	225 422.95	221 500	190 537.10
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	64 531.10	74 800	50 428.75
02	Allgemeine Dienste	1 689 963.33	1 939 000	1 648 036.75
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	240 999.35	233 800	176 531.57
30	Personalaufwand	429 138.10	436 300	408 131.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	161 802.52	178 800	156 700.10
42	Entgelte	-111 197.67	-140 000	-144 858.23
46	Transferertrag	-182 743.60	-185 300	-187 441.50
49	Interne Verrechnungen	-56 000.00	-56 000	-56 000.00
0220	Allgemeine Dienste, übrige	819 346.98	921 900	711 633.03
30	Personalaufwand	531 456.28	563 900	551 253.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	288 010.70	361 000	171 558.73
42	Entgelte	-120.00	0	-8 263.05
46	Transferertrag	0.00	-3 000	-2 916.10
0221	Bauverwaltung	405 294.50	512 700	562 953.35
30	Personalaufwand	504 368.15	505 400	509 360.15
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	108 644.10	107 300	96 981.40
36	Transferaufwand	54 223.10	50 000	40 288.80
42	Entgelte	-261 940.85	-150 000	-83 677.00
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	224 322.50	270 600	196 918.80
30	Personalaufwand	42 073.15	60 800	164 407.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	202 969.15	229 000	48 307.55
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	32 400.00	32 400	32 400.00
39	Interne Verrechnungen	300.00	0	400.00
42	Entgelte	-18 819.80	-17 000	-13 996.40
44	Finanzertrag	-34 600.00	-34 600	-34 600.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	431 003.06	482 300	473 753.27
12	Rechtsprechung	8 347.25	10 500	7 796.95
1200	Rechtsprechung	8 347.25	10 500	7 796.95
30	Personalaufwand	11 658.60	13 000	13 470.30
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3 476.95	5 500	3 526.65
42	Entgelte	-6 788.30	-8 000	-9 200.00

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
14	Allgemeines Rechtswesen	351 031.91	445 300	435 038.48
1400	Allgemeines Rechtswesen	270 593.46	375 000	347 244.53
30	Personalaufwand	261 657.90	280 800	248 664.25
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	91 004.15	268 100	258 409.30
36	Transferaufwand	113 193.25	31 600	23 739.85
42	Entgelte	-190 538.24	-201 000	-172 388.07
46	Transferertrag	-4 723.60	-4 500	-11 180.80
1403	Betreibungsamt	102 511.60	95 000	98 918.95
36	Transferaufwand	102 511.60	95 000	98 918.95
1406	Markt-/Wirtschaftswesen	-22 073.15	-24 700	-11 125.00
41	Regalien und Konzessionen	-22 073.15	-24 700	-10 415.00
42	Entgelte	0.00	0	-710.00
15	Feuerwehr			
1500	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)			
30	Personalaufwand	157 595.42	142 500	165 006.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	178 714.95	210 200	160 842.62
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	19 400.00	34 500	19 400.00
34	Finanzaufwand	504.10	1 500	412.45
36	Transferaufwand	25 266.50	25 300	25 266.50
39	Interne Verrechnungen	18 100.00	18 000	18 200.00
42	Entgelte	-396 458.53	-400 000	-424 224.54
46	Transferertrag	-10 112.50	-4 000	-9 295.00
90	Abschluss Erfolgsrechnung	6 990.06	-28 000	44 391.27
16	Verteidigung	71 623.90	26 500	30 917.84
1610	Militärische Verteidigung	6 992.30	7 200	7 582.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8 634.20	7 900	7 282.80
36	Transferaufwand	300.00	300	300.00
42	Entgelte	-1 941.90	-1 000	0.00
1620	Zivile Verteidigung	64 631.60	19 300	23 335.04
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10 445.55	15 200	50 343.50
36	Transferaufwand	74 292.46	50 500	30 959.25
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-14 306.41	-8 000	-13 041.91
46	Transferertrag	-5 800.00	-38 400	-44 925.80
2	BILDUNG	10 170 936.82	10 050 400	9 740 829.18
21	Obligatorische Schule	8 998 112.72	8 794 900	8 662 112.01
2110	Kindergarten	1 371 385.35	1 108 100	1 129 806.30
30	Personalaufwand	1 700 706.05	1 454 400	1 460 304.35
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	44 753.85	44 000	43 977.95
46	Transferertrag	-354 874.55	-371 100	-355 476.00
49	Interne Verrechnungen	-19 200.00	-19 200	-19 000.00
2120	Primarstufe	4 395 706.42	4 576 900	4 495 474.31
30	Personalaufwand	5 681 537.10	5 691 500	5 782 208.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	410 169.17	475 800	395 567.46
46	Transferertrag	-1 076 699.85	-971 100	-1 078 301.20
49	Interne Verrechnungen	-619 300.00	-619 300	-604 000.00
2140	Musikschulen	113 159.00	121 700	114 807.00
36	Transferaufwand	113 159.00	121 700	114 807.00

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
2170	Schulliegenschaften	1 811 194.90	1 648 700	1 678 373.30
30	Personalaufwand	1 071 386.45	1 006 500	923 835.85
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	671 434.95	569 900	604 155.45
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	186 500.00	191 300	184 100.00
39	Interne Verrechnungen	3 800.00	3 000	4 500.00
42	Entgelte	-44 000.00	-44 000	0.00
44	Finanzertrag	-77 926.50	-78 000	-38 218.00
2180	Tagesbetreuung	37 183.50	49 300	24 028.90
30	Personalaufwand	152 536.95	113 600	110 733.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	30 791.55	66 200	32 725.00
42	Entgelte	-146 145.00	-130 500	-119 430.00
2190	Schulleitung	1 016 453.55	1 021 500	1 004 764.20
30	Personalaufwand	325 924.40	308 400	314 132.55
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	52 729.15	75 100	68 031.65
39	Interne Verrechnungen	638 500.00	638 500	623 000.00
42	Entgelte	-700.00	-500	-400.00
2191	Obligatorische Schule, übrige	253 030.00	268 700	214 858.00
30	Personalaufwand	107 505.55	128 200	104 450.30
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	145 524.45	160 500	110 407.70
46	Transferertrag	0.00	-20 000	0.00
22	Sonderschulen	1 172 824.10	1 255 500	1 078 717.17
2200	Sonderschulen	1 172 824.10	1 255 500	1 078 717.17
36	Transferaufwand	1 172 824.10	1 255 500	1 078 717.17
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	248 521.55	287 900	191 408.10
31	Kulturerbe	500.00	500	500.00
3110	Museen und bildende Kunst	500.00	500	500.00
36	Transferaufwand	500.00	500	500.00
32	Kultur, übrige	132 514.00	149 300	110 179.25
3210	Bibliotheken und Literatur	5 000.00	5 000	5 000.00
36	Transferaufwand	5 000.00	5 000	5 000.00
3220	Musik und Theater	26 800.00	26 800	26 800.00
36	Transferaufwand	26 800.00	26 800	26 800.00
3290	Kultur, übrige	100 714.00	117 500	78 379.25
30	Personalaufwand	8 388.30	10 000	8 167.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5 775.30	18 300	9 091.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	49 000.00	49 000	49 000.00
36	Transferaufwand	37 555.40	40 700	12 186.80
39	Interne Verrechnungen	700.00	1 000	900.00
44	Finanzertrag	-705.00	-1 500	-966.00
34	Sport und Freizeit	115 507.55	138 100	80 728.85
3410	Sport	92 099.80	88 000	56 597.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	90 599.80	83 000	55 597.80
36	Transferaufwand	1 500.00	5 000	1 000.00
3420	Freizeit	23 407.75	50 100	24 131.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	41 985.00	41 000	25 042.55
36	Transferaufwand	10 860.00	12 100	12 090.00
42	Entgelte	0.00	0	-10 993.00
46	Transferertrag	-6 765.00	-3 000	-6 765.00
90	Abschluss Erfolgsrechnung	-22 672.25	0	4 756.50

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
4	GESUNDHEIT	3 247 899.25	3 018 300	3 035 372.45
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	2 286 177.90	2 054 000	2 002 527.30
4120	Pflegefinanzierung	2 286 177.90	2 054 000	2 002 527.30
36	Transferaufwand	2 286 177.90	2 054 000	2 002 527.30
4121	Kranken-, Alters- und Pflegeheime			
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	46 200.00	38 700	38 700.00
39	Interne Verrechnungen	1 000.00	1 000	1 000.00
46	Transferertrag	-47 200.00	-39 700	-39 700.00
42	Ambulante Krankenpflege	933 115.90	940 300	998 845.30
4210	Ambulante Krankenpflege	933 115.90	940 300	998 845.30
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0	-258.25
36	Transferaufwand	933 115.90	940 300	999 103.55
43	Gesundheitsprävention	26 708.30	24 000	32 198.05
4330	Schulgesundheitsdienst	26 708.30	24 000	32 198.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	26 708.30	24 000	32 198.05
49	Gesundheitswesen, übriges	1 897.15	0	1 801.80
4900	Gesundheitswesen, übriges	1 897.15	0	1 801.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1 897.15	0	1 801.80
5	SOZIALE SICHERHEIT	5 159 419.88	6 325 300	5 645 534.19
51	Krankheit und Unfall	729 560.75	767 700	836 437.85
5111	Krankenkassen-Verlustscheine	332 727.10	280 000	324 748.65
36	Transferaufwand	332 727.10	280 000	324 748.65
5120	Prämienverbilligungen	396 833.65	487 700	511 689.20
36	Transferaufwand	396 833.65	487 700	511 689.20
53	Alter und Hinterlassene	63 910.32	114 800	91 838.64
5350	Leistungen an das Alter	63 910.32	114 800	91 838.64
30	Personalaufwand	592.35	0	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	46 954.82	87 000	62 172.34
39	Interne Verrechnungen	16 363.15	27 800	29 666.30
54	Familie und Jugend	285 042.50	355 000	298 554.80
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	127 121.85	151 000	105 482.40
36	Transferaufwand	229 958.94	236 000	189 031.82
46	Transferertrag	-102 837.09	-85 000	-83 549.42
5440	Jugendschutz	38 467.95	47 000	74 779.55
36	Transferaufwand	38 467.95	47 000	74 779.55
5450	Leistungen an Familien	119 452.70	157 000	118 292.85
30	Personalaufwand	10 712.20		
36	Transferaufwand	108 740.50	157 000	118 292.85

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
57	Sozialhilfe und Asylwesen	4 080 906.31	5 087 800	4 418 702.90
5720	Wirtschaftliche Hilfe	2 646 005.86	3 382 000	3 083 903.00
36	Transferaufwand	4 606 493.34	5 218 000	4 989 706.25
46	Transferertrag	-1 960 487.48	-1 836 000	-1 905 803.25
5730	Asylwesen	269 442.50	475 000	210 475.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	135 698.60	105 000	84 056.45
36	Transferaufwand	585 460.50	620 000	540 461.79
46	Transferertrag	-451 716.60	-250 000	-414 043.19
5790	Fürsorge, übrige	1 165 457.95	1 230 800	1 124 324.85
30	Personalaufwand	1 072 266.25	1 092 200	1 064 505.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	109 054.85	164 600	87 861.10
36	Transferaufwand	500.00	1 800	1 625.00
49	Interne Verrechnungen	-16 363.15	-27 800	-29 666.30
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	950 403.00	1 181 100	1 008 204.40
61	Strassenverkehr	500 913.40	646 400	632 302.45
6150	Gemeindestrassen	494 539.85	628 900	632 066.70
30	Personalaufwand	-15 897.15	6 200	216 797.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	587 704.00	691 600	513 474.75
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	21 600.00	27 100	17 600.00
39	Interne Verrechnungen	700.00	1 000	6 700.00
42	Entgelte	-58 567.00	-56 000	-81 505.10
49	Interne Verrechnungen	-41 000.00	-41 000	-41 000.00
6151	Parkplätze	6 373.55	17 500	235.75
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	38 108.95	37 500	4 494.20
42	Entgelte	-63 726.90	-20 000	-57 369.80
90	Abschluss Erfolgsrechnung	31 991.50	0	53 111.35
62	Öffentlicher Verkehr	449 489.60	534 700	375 901.95
6210	öffentliche Verkehrsinfrastruktur	9 373.20	25 000	2 512.95
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9 373.20	25 000	2 512.95
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	437 711.90	505 000	354 709.00
36	Transferaufwand	431 711.90	499 000	348 709.00
39	Interne Verrechnungen	6 000.00	6 000	6 000.00
6290	Öffentlicher Verkehr, übriger	2 404.50	4 700	18 680.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	42 000.00	42 000	56 000.00
42	Entgelte	-39 595.50	-37 300	-37 320.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	318 642.95	369 700	308 308.45
72	Abwasserbeseitigung			
7200	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)			
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	334 068.00	429 400	319 100.85
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	244 400.00	291 200	253 400.00
34	Finanzaufwand	210.25	0	0.00

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
36	Transferaufwand	587 638.65	700 900	611 233.55
39	Interne Verrechnungen	21 000.00	23 000	23 400.00
42	Entgelte	-1 168 510.34	-1 183 000	-1 082 813.76
90	Abschluss Erfolgsrechnung	-18 806.56	-261 500	-124 320.64
73	Abfallwirtschaft			
7300	Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)			
30	Personalaufwand	22 160.95	21 800	21 515.25
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	45 322.25	78 000	66 839.76
36	Transferaufwand	91 263.78	110 000	113 132.65
39	Interne Verrechnungen	59 000.00	59 000	59 000.00
42	Entgelte	-258 566.18	-250 000	-257 190.35
46	Transferertrag	-17 663.35	-15 000	0.00
90	Abschluss Erfolgsrechnung	58 482.55	-3 800	-3 297.31
74	Verbauungen	6 972.85	35 000	11 866.60
7410	Gewässerverbauungen	6 972.85	35 000	11 866.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6 972.85	35 000	11 866.60
75	Arten- und Landschaftsschutz	14 753.20	26 000	8 170.40
7500	Arten- und Landschaftsschutz	14 753.20	26 000	8 170.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0	-74.20
36	Transferaufwand	14 753.20	26 000	8 244.60
77	Übriger Umweltschutz	184 617.85	208 700	229 465.05
7710	Friedhof und Bestattung	74 397.15	78 300	95 126.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	58 397.15	62 300	65 179.40
36	Transferaufwand	16 000.00	16 000	29 947.25
7790	Umweltschutz, übriger	110 220.70	130 400	134 338.40
30	Personalaufwand	84 442.95	79 900	92 319.75
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	23 209.75	48 500	47 888.90
36	Transferaufwand	2 568.00	2 000	129.75
49	Interne Verrechnungen	0.00	0	-6 000.00
79	Raumordnung	112 299.05	100 000	58 806.40
7900	Raumordnung	112 299.05	100 000	58 806.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	112 299.05	100 000	58 806.40
8	VOLKSWIRTSCHAFT	-36 151.97	-22 800	102 504.28
81	Landwirtschaft	206 494.00	208 000	206 494.00
8120	Strukturverbesserungen	206 494.00	208 000	206 494.00
36	Transferaufwand	206 494.00	208 000	206 494.00
85	Industrie, Gewerbe, Handel	46 073.61	69 200	46 813.05
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	46 073.61	69 200	46 813.05
36	Transferaufwand	46 073.61	69 200	46 813.05
87	Brennstoffe und Energie	-288 719.58	-300 000	-150 802.77
8710	Elektrizität (allgemein)	-288 719.58	-300 000	-150 802.77
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0	-2 038.30
46	Transferertrag	-288 719.58	-300 000	-148 764.47

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
9	FINANZEN UND STEUERN	-22 573 918.49	-24 028 300	-22 490 324.82
91	Steuern	-15 846 109.90	-15 891 700	-18 307 526.42
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	-15 846 109.90	-15 891 700	-18 307 526.42
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	106 774.28	200 000	15 010.99
34	Finanzaufwand	29 369.61	30 000	29 952.19
40	Fiskalertrag	-15 795 553.79	-15 935 000	-17 430 789.60
46	Transferertrag	-186 700.00	-186 700	-921 700.00
93	Finanz- und Lastenausgleich	-6 756 000.00	-6 756 000	-5 281 800.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	-6 756 000.00	-6 756 000	-5 281 800.00
46	Transferertrag	-6 756 000.00	-6 756 000	-5 281 800.00
95	Ertragsanteile, übrige	-1 232 002.95	-1 237 000	-75 101.50
9500	Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung	-1 232 002.95	-1 237 000	-75 101.50
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0	-2 980.50
41	Regalien und Konzessionen	-55 002.95	-60 000	-72 121.00
46	Transferertrag	-1 177 000.00	-1 177 000	0.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	-52 830.60	-25 800	-42 243.23
9610	Zinsen	-30 231.95	-24 000	-18 288.85
34	Finanzaufwand	21 899.05	24 000	25 392.65
44	Finanzertrag	-38 531.00	-33 000	-26 581.50
49	Interne Verrechnungen	-13 600.00	-15 000	-17 100.00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	-20 275.90	1 400	-24 170.55
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0	-570.00
34	Finanzaufwand	22 841.30	38 800	15 849.45
44	Finanzertrag	-43 117.20	-37 400	-39 450.00
9690	Finanzvermögen, übriges	-2 322.75	-3 200	216.17
34	Finanzaufwand	879.13	0	216.17
44	Finanzertrag	-3 201.88	-3 200	0.00
97	Rückverteilungen	-8 587.50	0	0.00
9710	Rückverteilungen aus CO₂-Abgabe	-8 587.50	0	0.00
46	Transferertrag	-8 587.50	0	0.00
99	Nicht aufgeteilte Posten	1 321 612.46	-117 800	1 216 346.33
9999	Abschluss	1 321 612.46	-117 800	1 216 346.33
90	Abschluss Erfolgsrechnung	1 321 612.46	-117 800	1 216 346.33

Zusammenzug Investitionsrechnung nach Arten

Rechnung 2022

Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
50 Sachanlagen	776 153.50	2 217 000	907 916.45
51 Investitionen auf Rechnungen Dritter			
52 Immaterielle Anlagen			
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien			
56 Eigene Investitionsbeiträge	143 001.70	500 300	71 328.00
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionsausgaben	919 155.20	2 717 300	979 244.45
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV			
61 Rückerstattungen			-94 978.00
62 Übertragung von immateriellen Anlagen in das FV			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-952 995.95	-500 000	
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen in das FV			
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionseinnahmen	-952 995.95	-500 000	-94 978.00
Nettoinvestitionen	-33 840.75	2 217 300	884 266.45

Zusammenzug Investitionsrechnung nach Funktionen

Rechnung 2022

Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG			
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	0.00	100 000	97 001.55
2 BILDUNG	379 935.55	850 000	346 214.80
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	0.00	27 000	0.00
4 GESUNDHEIT	109 891.80	250 000	52 469.60
5 SOZIALE SICHERHEIT			
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	114 920.45	505 000	412 230.50
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-638 588.55	485 300	-23 650.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT			
9 FINANZEN UND STEUERN			
Nettoinvestitionen	-33 840.75	2 217 300	884 266.45

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Investitionsrechnung				
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	0.00	100 000	97 001.55
15	Feuerwehr	0.00	100 000	97 001.55
1500	Feuerwehr	0.00	100 000	97 001.55
50	Sachanlagen	0.00	100 000	97 001.55
2	BILDUNG	379 935.55	850 000	346 214.80
21	Obligatorische Schule	379 935.55	850 000	346 214.80
2170	Schulliegenschaften	379 935.55	850 000	346 214.80
50	Sachanlagen	379 935.55	850 000	346 214.80
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	0.00	27 000	0.00
34	Sport und Freizeit	0.00	27 000	0.00
3420	Freizeit	0.00	27 000	0.00
50	Sachanlagen	0.00	27 000	0.00
4	GESUNDHEIT	109 891.80	250 000	52 469.60
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	109 891.80	250 000	52 469.60
4121	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	109 891.80	250 000	52 469.60
50	Sachanlagen	109 891.80	250 000	52 469.60
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	114 920.45	505 000	412 230.50
61	Strassenverkehr	114 920.45	505 000	412 230.50
6150	Gemeindestrassen	114 920.45	480 000	412 230.50
50	Sachanlagen	114 920.45	480 000	412 230.50
6151	Parkplätze	0.00	25 000	0.00
50	Sachanlagen	0.00	25 000	0.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-638 588.55	485 300	-23 650.00
72	Abwasserbeseitigung	-638 588.55	485 300	-23 650.00
7200	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	-638 588.55	485 300	-23 650.00
50	Sachanlagen	171 405.70	485 000	0.00
56	Eigene Investitionsbeiträge	143 001.70	500 300	71 328.00
61	Rückerstattungen	0.00	0	-94 978.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-952 995.95	-500 000	0.00
9	FINANZEN UND STEUERN	33 840.75	-2 217 300	-884 266.45
99	Nicht aufgeteilte Posten	33 840.75	-2 217 300	-884 266.45
9999	Abschluss	33 840.75	-2 217 300	-884 266.45
59	Übertrag an Bilanz	952 995.95	500 000	94 978.00
69	Übertrag an Bilanz	-919 155.20	-2 717 300	-979 244.45

Bezeichnung	01.01.2022	31.12.2022
AKTIVEN		
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3 190 681.95	1 792 344.00
101 Forderungen	8 452 511.39	8 280 871.89
104 Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)	399 827.60	371 199.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	2 496 000.00	2 496 000.00
Total Finanzvermögen	14 539 020.94	12 940 414.89
140 Sachanlagen VV	7 035 245.45	6 469 503.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	1 501.00	1 501.00
146 Investitionsbeiträge	3 945 428.00	3 877 829.70
Total Verwaltungsvermögen	10 982 174.45	10 348 833.70
Total AKTIVEN	25 521 195.39	23 289 248.59
Bezeichnung	01.01.2022	31.12.2022
PASSIVEN		
200 Laufende Verbindlichkeiten	3 010 686.46	3 979 759.76
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3 001 619.45	4 390.08
204 Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	966 851.80	427 025.17
205 Kurzfristige Rückstellungen	316 369.00	387 941.45
Kurzfristiges Fremdkapital	7 295 526.71	4 799 116.46
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7 026 000.00	6 000 000.00
208 Langfristige Rückstellungen	212 053.05	139 225.15
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	492 060.09	477 753.68
Langfristiges Fremdkapital	7 730 113.14	6 616 978.83
Total Fremdkapital	15 025 639.85	11 416 095.29
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	2 079 354.21	2 135 339.51
Zweckgebundenes Eigenkapital	2 079 354.21	2 135 339.51
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	8 416 201.33	9 737 813.79
Zweckfreies Eigenkapital	8 416 201.33	9 737 813.79
Total Eigenkapital	10 495 555.54	11 873 153.30
Total PASSIVEN	25 521 195.39	23 289 248.59

Antrag des Gemeinderates

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 30 935 115.48 und einem Gesamtertrag von CHF 32 256 727.94 schliesst die Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Schübelbach mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1 321 612.46 ab.

Der Gemeinderat beantragt,

1. die Mehraufwendungen gegenüber dem Budget 2022 als **Nachtragskredite** zulasten der Erfolgsrechnung 2022 und zulasten der Investitionsrechnung 2022 der Gemeinde,
2. die **Erfolgsrechnung 2022 der Gemeinde** mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1 321 612.46
3. und die **Investitionsrechnung 2022 der Gemeinde** mit Nettoinvestitionen von CHF -33 840.75 zu genehmigen.

Bericht und Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden (FHG-BG, SRSZ 153.100) die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung) sowie die Existenz des internen Kontrollsystems für das Rechnungsjahr 2022 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Falschaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

Die gemäss § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden geforderte Existenz eines internen Kontrollsystems können wir derzeit nicht bestätigen. Der Gemeinderat sieht die Umsetzung bis 31. Dezember 2023 vor.

Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Wir empfehlen, die Nachtragskredite, die Erfolgsrechnung 2022 der Gemeinde mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1 321 612.46 und die Investitionsrechnung 2022 der Gemeinde mit Nettoinvestitionen von CHF -33 840.75 zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Schübelbach

Yvonne Radamonti, Präsidentin

Marjana Gjoka

Angela Ruoss

Michael Wator

Rechnung 2022 des Alters- und Pflegeheims Obigrueh Schübelbach

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
AUFWAND		2 144 556.37	2 118 852	2 213 772.59
3	Personalaufwand	1 732 696.50	1 723 800	1 810 367.65
31-35	Besoldungen	1 421 866.45	1 393 500	1 465 026.90
37	Sozialversicherungsaufwand	263 586.40	253 000	286 031.35
38	Honorare für Leistungen Dritter	22 404.50	45 000	29 386.90
39	Personalnebenaufwand	24 839.15	32 300	29 922.50
4	Sachaufwand	411 859.87	395 052	403 404.94
40	Medizinischer Sachaufwand	21 942.48	29 500	22 981.50
41	Lebensmittel und Getränke	124 287.22	120 000	110 622.91
42	Haushaltsaufwendungen	25 445.30	28 000	32 812.50
43	Unterhalt und Reparaturen	27 822.01	37 500	48 798.12
44	Abschreibungen/Mietzinsen	74 037.90	74 352	66 893.45
45	Energie und Wasser	48 800.20	33 000	43 803.40
46	Kapitalzinsen und Bankspesen	1 000.00	1 000	1 000.00
47	Büro und Verwaltung	61 902.02	44 600	44 373.75
48	Übriger bewohnerbezogener Aufwand	10 121.30	9 400	8 383.56
49	Übriger Sachaufwand	16 501.44	17 700	23 735.75
ERTRAG		2 012 651.00	2 119 032	2 246 477.00
60	Pensions-, Pflege- und Betreuungstaxen	1 909 402.50	2 092 707	2 183 845.00
62-63	Medizinische Nebenleistungen	10 082.30	0	17 890.15
65	Übrige Leistungen an Heimbewohner	24 875.05	0	14 946.05
66	Mietertrag	5 160.00	5 700	5 760.00
68	Übrige Erträge	54 111.45	18 625	11 186.70
69	Spenden	9 019.70	2 000	8 206.85
70	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	4 642.25
Jahresergebnis (+ = Gewinn / - = Verlust)		-131 905.37	180	32 704.41

Bilanz per 31.12.2022 des Alters- und Pflegeheims Obigrueh Schübelbach

<p>611 301.53</p> <p>292 917.26 2 605.60 290 311.66</p> <p>196 565.50 196 078.70 486.80</p> <p>121 818.77 121 818.77</p>		<p>AKTIVEN</p> <p>Flüssige Mittel Kasse 1000 Bank 1020</p> <p>Forderungen Debitoren Heimbewohner 1050 Aktive Rechnungsabgrenzungen 1090</p> <p>Sachanlagen Mobiliar, Geräte und Einrichtungen 1110</p> <p>PASSIVEN</p> <p>Fremdkapital Kreditoren 2000 Abrechnungskonto AHV/ALV/Kinderzulagen 2001 Depotgelder/Vorauszahlungen Bewohner 2020 Vorschuss von Gemeinde Schübelbach 2030 Transitorische Passiven 2040 Rückstellungen 2080</p> <p>Eigenkapital Eigenkapital 2190</p>	<p>611 301.53</p> <p>653 163.92 19 094.27 -1 860.00 114 000.00 500 000.00 3 929.65 18 000.00</p> <p>-41 862.39 -41 862.39</p>
--	--	---	--

Antrag des Gemeinderates

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 2 144 556.37 und einem Gesamtertrag von CHF 2 012 651.00 schliesst die Jahresrechnung 2022 des Alters- und Pflegeheims Obigrueh Schübelbach mit einem Aufwandüberschuss von CHF 131 905.37 ab.

Der Gemeinderat beantragt,

1. die Mehraufwendungen gegenüber dem Budget 2022 als **Nachtragskredite** zulasten der Erfolgsrechnung 2022 des Alters- und Pflegeheims Obigrueh Schübelbach
2. und die **Erfolgsrechnung 2022 des Alters- und Pflegeheims Obigrueh Schübelbach** mit einem Aufwandüberschuss von CHF 131 905.37

zu genehmigen.

Bericht und Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden (FHG-BG, SRSZ 153.100) die Jahresrechnung 2022 des Alters- und Pflegeheims Obigrueh Schübelbach geprüft.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Wir empfehlen, die Nachtragskredite und die Erfolgsrechnung 2022 des Alters- und Pflegeheims Obigrueh Schübelbach mit einem Aufwandüberschuss von CHF 131 905.37 zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Schübelbach

Yvonne Radamonti, Präsidentin

Marjana Gjoka

Angela Ruoss

Michael Wator

Erfolgsrechnung 2022 der Elektroversorgung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
3	Total Betriebsertrag	-7 885 884.85	-7 612 590	
32	Handelsertrag	-7 061 172.81	-7 239 942	
3200	Ertrag Energieverkauf	-2 445 237.80	-2 516 800	
3202	Ertrag erneuerbare Energie	-2 090.28	-2 200	
3210	Ertrag Netznutzung	-2 806 544.40	-2 875 802	
3215	Ertrag Grundgebühren	-758 711.65	-786 240	
3219	Ertrag Mahngebühren	-54 764.47	-40 000	
3220	Ertrag Systemdienstleistung	-55 486.94	-57 200	
3221	Ertrag Kostendeckende Einspeisevergütung	-797 640.12	-821 700	
3222	Ertrag Abgaben Gemeinde	-138 719.58	-150 000	
3295	Debitorenverluste	1 -1 977.57	10 000	
34	Dienstleistungsertrag / Ertrag LWL-Netz	-270 790.85	-198 947	
3400	Ertrag Dienstleistungen Dritte	-59 449.57	0	
3410	Ertrag Anschlussbeitrag LWL-Netz	-2 321.26	0	
3411	Ertrag Mietleitungen LWL-Netz	-77 808.15	-76 547	
3412	Ertrag Netznutzung LWL-Netz	2 -131 211.87	-122 400	
36	Übriger Ertrag	-185 989.24	-173 701	
3601	Ertrag Strassenbeleuchtung Gemeinde (URE)	-71 309.75	-75 000	
3680	Ertrag Schülertransport, SEB	-92 129.45	-96 701	
3683	Ertrag Alteisenmaterialverkauf	-22 550.04	-2 000	
37	Aktivierete Eigenleistungen	-367 931.95	0	
3700	Aktivierete Eigenleistungen	3 -367 931.95	0	
4	Total Material- und Dienstleistungsaufwand	4 714 820.83	5 037 328	
42	Handelswarenaufwand	4 362 160.18	4 459 538	
4200	Einkauf Energie	2 510 472.45	2 570 034	
4202	Einkauf erneuerbare Energie	3 892.98	2 802	
4210	Einkauf Netznutzung	834 856.55	857 100	
4214	Unterhalt Zähler, Schaltapparate	4 28 130.39	10 000	
4220	Systemdienstleistung Swissgrid	56 108.04	56 560	
4221	Kostendeckende Einspeisevergütung	806 552.76	813 042	
4222	Abgaben Gemeinde	138 719.58	150 000	
4299	Verrechnungen Zähler	-16 572.57	0	
43	Material- / Dienstleistungsaufwand	251 408.86	324 000	
4311	Unterhalt Verteilnetz NS, MS	117 346.79	190 000	
4313	Unterhalt Trafostation	5 71 854.20	60 000	
4317	Externe Unterstützung und Engineering	62 207.87	74 000	
44	Material- / Dienstleistungsaufwand LWL	5 197.97	110 000	
4411	Unterhalt LWL-Netz	6 5 197.97	110 000	
46	Übriger Aufwand	96 053.82	143 790	
4602	Unterhalt Strassenbeleuchtung	47 912.07	80 000	
4682	Schwendenebus, Schwimmbus	7 48 141.75	63 790	
	Bruttoergebnis 1	-3 171 064.02	-2 575 262	

- 1 Veränderung Delkredere darin enthalten
- 2 zusätzliche Entschädigung von fiberstream für aktive Ports 2021
- 3 Eigenleistungen nicht budgetiert, hat sich bei der Nachführung der Anlagenbuchhaltung herausgestellt
- 4 Management Loszählerprüfungen March EW – verrechnete Kosten in Konto 4299 verbucht; Siemens: TSV2.20 Software Wartungsvertrag

- 5 höhere Kosten für den Einbau der Messgeräte sowie Abbruch TS Schwendeneben
- 6 Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
- 7 Schwimmbus wird erst ab Schuljahr 2023/2024 übernommen, Abschreibung Fahrzeug in Konto 6820

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
5	Total Personalaufwand	1 328 700.55	1 362 025	
50	Löhne und Entschädigungen	1 003 946.81	1 029 563	
5000	Löhne 8	1 382 090.40	1 365 383	
5005	Leistungen von Sozialversicherungen	-22 609.30	-5 000	
5011	Rückstellungen Ferien	-8 071.50	0	
5012	Rückstellungen Gleitzeit	-6 986.58	0	
5090	Temporäre Mitarbeiter, Aushilfen	4 939.70	2 500	
5091	Honorar GWP, GW-Kommission, RPK	13 774.41	18 700	
5099	Interne Verrechnung Personalaufwand	-359 190.32	-352 020	
57	Sozialversicherungen	265 994.20	266 478	
5700	AHV, IV, EO, ALV, FAK	105 644.95	105 461	
5720	Vorsorgeeinrichtungen	127 820.50	128 333	
5730	Unfallversicherung	21 698.60	21 848	
5740	Krankentaggeldversicherung	10 830.15	10 836	
58	Übriger Personalaufwand	58 759.54	65 984	
5800	Personalbeschaffung	990.02	10 000	
5810	Aus- und Weiterbildung 9	39 738.30	36 824	
5820	Spesenentschädigung	3 868.84	4 260	
5888	Übriger Personalaufwand	14 162.38	14 900	
	Bruttoergebnis 2	-1 842 363.47	-1 213 237	
6	Übriger Betriebsaufwand	387 015.37	455 618	
60	Raumaufwand	84 711.67	91 240	
6000	Mieten Magazine, Lagerhallen	45 089.57	47 600	
6051	Unterhalt Geschäftsräume	40 925.66	45 200	
6099	Interne Verrechnung Raumaufwand	-1 303.56	-1 560	
61	Unterhalt, Reparatur mob. Sachanlagen	21 969.07	17 150	
6100	URE Maschinen und Apparate	3 684.34	4 000	
6101	URE Mobiliar und Einrichtungen 10	11 072.72	8 000	
6102	URE Messgeräte und Werkzeuge	5 991.19	0	
6103	URE Informatik und Kommunikation	1 220.82	5 150	
62	Fahrzeugaufwand	5 554.54	69 175	
6200	URE Fahrzeuge, Treibstoff 11	39 447.25	100 700	
6220	Fahrzeugversicherung, Steuern	13 199.75	14 260	
6299	Interne Verrechnung Fahrzeugaufwand	-47 092.46	-45 785	
63	Sachversicherung, Abgaben, Gebühren	71 709.13	72 347	
6305	Sachversicherungen	8 495.60	8 365	
6360	Abgaben Werkverbände	13 213.53	13 982	
6362	Abgaben Verwaltungsbeitrag Gemeinde	50 000.00	50 000	
65	Verwaltungs- und Informatikaufwand	188 068.79	197 056	
6500	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	9 302.30	17 525	
6510	Telefon, Internet, Porti	26 236.19	30 801	
6532	Rechts- und Beratungsaufwand	5 624.14	15 000	
6551	Inkasso- und Betreuungskosten	927.02	5 000	
6580	Lizenzen, Updates	66 286.59	71 400	
6581	Wartungs- und Betreuungsaufwand 12	106 112.95	66 650	
6599	Verrechnung Verwaltungsaufwand 12	-26 420.40	-9 320	
66	Werbeaufwand	14 120.44	7 350	
6600	Werbeinserate, Werbematerial 13	14 120.44	7 350	

8 Buchhaltung: Stellenerweiterung

9 Elektroplanerweiterung nachträglich genehmigt

10 Einrichtung neuer Arbeitsplatz und anderes

11 Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.

12 Höhere Netzwerkdienstleistungen, automatische Datenübermittlung PV-Anlagen, Kosten teilweise in Konto 6599 verrechnet

13 Wirtschaftsinfo: Inserat, Sponsoringbeitrag Markt-kommission Siebner Märt

Konto	Bezeichnung		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
67	Übriger Betriebsaufwand		881.73	1 300	
6700	Übriger Betriebsaufwand		881.73	1 300	
	Betriebsergebnis vor Abschreibung		-1 455 348.10	-757 619	
68	Abschreibungen		667 243.02	686 144	
6820	Abschreibungen übrige Anlagen	14	74 441.21	0	
6824	Abschreibungen Verteilnkabinen	14	55 400.86	0	
6825	Abschreibungen Hausanschlüsse	14	-60 332.72	-1 606	
6826	Abschreibungen Netz, Leitungen	14	197 216.15	18 200	
6827	Abschreibungen Trafostationen	14	126 723.00	13 100	
6828	Abschreibungen Leittechnik, Rundsteuerung, Zähler	14	129 117.79	9 300	
6829	Abschreibungen LWL-Netz	14	144 676.73	0	
6830	Abschreibungen aus Restatement	14	0.00	647 150	
	Betriebsergebnis vor Finanzerfolg		-788 105.08	-71 475	
69	Finanzerfolg		11 225.05	15 000	
6900	Bankkreditzinsaufwand	15	3 076.27	0	
6940	Bank- und Postspesen		8 152.63	15 000	
6950	Erträge aus Bankguthaben		-3.85	0	
	Betriebsergebnis vor Steuern		-776 880.03	-56 475	
75	Erfolg betriebliche Liegenschaften		-7 945.46	-7 940	
7504	Mietzinseinnahmen Garagen, Parkplätze		-7 945.46	-7 940	
80	Ausserordentlicher und betriebsfremder Erfolg		90 978.14	150 000	
8500	Ausserordentlicher Aufwand		150 000.00	150 000	
8514	Erlös aus Veräusserungen von Anlagevermögen		-47 309.29	0	
8711	Ertrag aus Rückvergütungen	16	-11 712.57	0	
	Ergebnis aus ordentlicher Geschäftstätigkeit	17	-693 847.35	85 585	
8610	Restatement 2022		-10 998 541.25	-10 200 000	
	Jahresergebnis (+ = Gewinn / - = Verlust)		-11 692 388.60	-10 114 415	
<p>14 Abschreibungen aus den aufgewerteten Anlagen (Restatement) können nicht separat berechnet werden. 15 Negativzinsen 16 Fiberstream: Verrechnungssteuer Dividende 2020 und CO₂-Rückvergütung AHV 17 Besseres Betriebsergebnis aufgrund nicht aktiverter Eigenleistungen und Verschiebungen von ER in IR</p>					

Investitionsrechnung 2022 der Elektroversorgung

Konto	Bezeichnung		Rechnung 2022	Budget 2022
19	Investitionsrechnung		1 973 514.01	2 019 750
	Anlagen im Bau			
191510.0101	Werkleitungssanierung Kantonsstr. / Gramatt	2	7 165.59	280 000
191510.0103	Netzoptimierung Bergwiese	2	22 513.10	110 000
191510.0104	Werkleitungssanierung Hofweidstrasse	2	6 069.50	100 000
191510.0105	Werkleitungssanierung Oberhöfli	2	3 127.57	50 000
191510.0107	Werkleitungssanierung Fliederweg	2	888.75	100 000
191510.0121	Werkleitungssanierung Parco Verde	6	9 815.23	0
191510.0600	Hausanschlüsse		14 939.20	0
191511.0103	Verteilkabine Föhnloch 8	6	16 207.97	0
191513.0101	Umbau TS Chälenblick	7	97 492.42	120 000
191800.0101	Neubau Werkhof		0.00	50 000
Total			178 219.33	810 000
	Abgeschlossene Projekte			
191510.0102	Werkleitungssanierung Büelstrasse	1	248 240.07	274 000
191510.0106	Werkleitungssanierung Speerstrasse (Westteil)	1	121 740.20	100 000
191510.0110	Werkleitungssanierung Bahnhofstrasse Schübelbach	1	276 940.14	240 000
191510.0111	Werkleitungssanierung Zügerwies	1	51 629.92	40 000
191510.0118	Werkleitungssanierung TS Kapellhof MS	1,3	87 296.36	0
191510.0119	Werkleitungssanierung VK Spielweg 10-TS Glarnerstr. 32	1,4	21 204.91	0
191510.0120	Werkleitungssanierung VK Spielweg 14-TS Glarnerstr. 32	1,5	31 540.61	0
191510.0122	Werkleitungssanierung Sonnmattstrasse (Nachtrag 2021)	8	12 893.28	0
191510.0322	Netzanschlussbeiträge (Erschliessungskosten)		-8 375.00	0
191510.0622	Hausanschlüsse	1,9	72 782.37	37 500
191510.0722	Netzkostenbeiträge (Gebühren)		-53 129.97	-51 750
191510.0822	Netzanschlussbeiträge (Hausanschlusskosten)		-44 155.62	-50 000
191513.0102	Umbau TS Kapellhof	1,10	567 592.25	460 000
191520.0101	Trasse LWL-Netz inkl. Passivkomponenten	1,11	72 529.08	0
191530.0101	Modernisierung Rundsteuerung	1	195 989.20	140 000
191531.0101	Zähler	11	40 163.29	0
191620.0101	Informatik, Kommunikation	11	43 975.34	20 000
191630.0101	Fahrzeuge	11,12	56 438.25	0
Total			1 795 294.68	1 209 750
1	Information für alle Projekte: Im Budget wurden die Eigenleistungen noch nicht berücksichtigt.	6	Auslösung durch Baustelle Dritter	
2	Projekte ins 2023 verschoben	7	Verschiebung Bau ins 2023 (Anlagen bereits beschafft)	
3	Werkleitungssanierung MS steht im Zusammenhang mit der Sanierung TS Kapellhof.	8	Rechnungen nach Jahresabschluss 2021 eingetroffen	
4	Kabelersatz wegen energieintensiven Bahnen am Siebner Märt	9	Erneuerung Hausanschlüsse mit Werkleitungssanierung Bahnhofstrasse Schübelbach	
5	Leitungsverstärkung – Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.	10	aufwendigere Planung	
		11	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.	
		12	Serverersatz, Telefonanlage, PC-Ersatz und neuer Arbeitsplatz	

Bilanz 31.12.2022 der Elektroversorgung

Konto	Bezeichnung	01.01.2022	31.12.2022
AKTIVEN			
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3 287 750.73	6 102 881.33
105	Vorschuss Gemeinde	3 000 000.00	0.00
110	Forderungen	2 068 566.22	1 728 226.99
119	Depot Energie March Netze AG	228 000.00	228 000.00
130	Aktive Rechnungsabgrenzungen (RA)	125 399.19	315 355.22
	Total Finanzvermögen	8 709 716.14	8 374 463.54
148	Aktien	3.00	3.00
151	Trasse NS	0.00	6 321 392.67
151	Verteilkabine	0.00	1 182 520.43
151	Trafostationen	1.00	2 918 940.35
151	Hausanschlüsse Kabel	0.00	551 657.10
152	Trasse Datennetz LWL	0.00	1 958 813.93
152	Passivkomponenten LWL	0.00	364 237.93
153	Rundsteuerung, Leittechnik	0.00	507 501.44
153	Zähler	0.00	616 271.93
158	Netzanschlussbeiträge (Kosten)	0.00	-1 556 508.49
158	Netzkostenbeiträge (Gebühren)	0.00	-1 030 139.11
161	Mobilär und Einrichtungen	1.00	84 806.40
162	Informatik, Kommunikation	0.00	45 694.47
163	Fahrzeuge	0.00	161 239.81
164	Messgeräte, Werkzeuge	0.00	6 576.72
180	Immobilien	2.00	0.00
	Total Anlagevermögen	7.00	12 133 008.58
191	Investitionsrechnung	35 220.98	178 219.33
	Total Investitionsrechnung	35 220.98	178 219.33
Total AKTIVEN		8 744 944.12	20 685 691.45
PASSIVEN			
200	Laufende Verbindlichkeiten	1 355 582.66	1 572 978.70
203	Kundenvorauszahlungen	3 086.39	5 222.56
227	Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	22 971.75	-25 005.15
230	Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	8 953.64	34 932.56
	Total Kurzfristiges Fremdkapital	1 390 594.44	1 588 128.67
260	Rückstellungen (Ferien/Gleitzeit)	0.00	50 824.50
	Total Rückstellungen	0.00	50 824.50
280	Eigenkapital	7 354 349.68	8 048 197.03
	Aufwertungsreserven	0.00	10 998 541.25
	Eigenkapital	7 354 349.68	19 046 738.28
Total PASSIVEN		8 744 944.12	20 685 691.45

Antrag des Gemeinderates

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 7 259 008.67 und einem Gesamtertrag von CHF 18 951 397.27 schliesst die Jahresrechnung 2022 der Elektroversorgung Schübelbach mit einem Ertragsüberschuss von CHF 11 692 388.60 ab. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 1 973 514.01.

Der Gemeinderat beantragt,

1. die Mehraufwendungen gegenüber dem Budget 2022 als **Nachtragskredite** zulasten der Erfolgsrechnung 2022 und zulasten der Investitionsrechnung 2022 der Elektroversorgung Schübelbach,
2. die **Erfolgsrechnung 2022 der Elektroversorgung Schübelbach** mit einem Ertragsüberschuss von CHF 11 692 388.60
3. und die **Investitionsrechnung 2022 der Elektroversorgung Schübelbach** mit Nettoinvestitionen von CHF 1 973 514.01

zu genehmigen.

Bericht und Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden (FHG-BG, SRSZ 153.100) die Jahresrechnung 2022 der Elektroversorgung Schübelbach geprüft.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Wir empfehlen, die Nachtragskredite, die Erfolgsrechnung 2022 der Elektroversorgung Schübelbach mit einem Ertragsüberschuss von CHF 11 692 388.60 und die Investitionsrechnung 2022 der Elektroversorgung Schübelbach mit Nettoinvestitionen von CHF 1 973 514.01 zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Schübelbach

Yvonne Radamonti, Präsidentin

Marjana Gjoka

Angela Ruoss

Michael Wator

Erfolgsrechnung 2022 der Wasserversorgung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
3	Total Betriebsertrag	-1 211 154.59	-975 500	
32	Handelsertrag	-967 291.59	-975 500	
3200	Ertrag Wasserverkauf	-839 039.49	-852 000	
3215	Ertrag Grundgebühren	-122 380.16	-120 000	
3219	Ertrag Mahngebühren	-5 878.15	-4 000	
3295	Debitorenverluste	6.21	500	
34	Dienstleistungen Dritter	-80 590.59	0	
3400	Ertrag Dienstleistungen Dritter	-80 590.59	0	
37	Aktivierete Eigenleistungen	-163 272.41	0	
3700	Aktivierete Eigenleistungen	-163 272.41	0	
4	Total Material- und Dienstleistungsaufwand	234 953.05	362 000	
42	Handelswarenaufwand	629.99	15 000	
4214	Unterhalt Zähler, Schaltapparate	629.99	15 000	
43	Material- und Dienstleistungsaufwand	151 103.89	262 000	
4311	Unterhalt Verteilnetz	95 635.00	188 000	
4313	Unterhalt Pumpwerke, Reservoire	30 587.22	69 000	
4314	Hausanschlüsse Dritter	23 564.17	0	
4317	Externe Unterstützung und Engineering	1 317.50	5 000	
45	Energie Leistungserstellung	83 219.17	85 000	
4500	Stromkosten Pumpwerke, Reservoire	83 219.17	85 000	
	Bruttoergebnis 1	-976 201.54	-613 500	
5	Total Personalaufwand	422 951.49	440 858	
50	Löhne und Entschädigungen	352 447.60	360 420	
5000	Löhne	358 614.95	383 577	
5005	Leistungen von Sozialversicherungen	-1 394.20	-1 000	
5011	Rückstellungen Ferien	1 796.04	0	
5012	Rückstellungen Gleitzeit	124.50	0	
5090	Temporäre Arbeitnehmer	688.86	0	
5091	Honorar GWP, GW-Kommission, RPK	5 334.45	6 300	
5099	Interne Verrechnung Personalaufwand	-12 717.00	-28 457	
57	Sozialversicherungen	65 909.70	70 338	
5700	AHV, IV, EO, ALV, FAK	25 945.90	28 152	
5720	Vorsorgeeinrichtungen	32 454.20	34 140	
5730	Unfallversicherung	5 181.95	5 726	
5740	Krankentaggeldversicherung	2 327.65	2 320	
58	Übriger Personalaufwand	4 594.19	10 100	
5800	Personalbeschaffung	0.00	1 000	
5810	Aus- und Weiterbildung	1 825.02	5 000	
5820	Spesenentschädigung	148.56	500	
5888	Übriger Personalaufwand	2 620.61	3 600	
	Bruttoergebnis 2	-553 250.05	-172 642	
1	Eigenleistungen nicht budgetiert, hat sich bei der Nachführung der Anlagenbuchhaltung herausgestellt			
2	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.			
3	Neues Konto: Abwicklung der Erneuerungen von Hausanschlüssen, verrechnete Kosten in Konto 3400 verbucht			
4	weniger Einnahmen Winterdienst und Vorsteuerkürzungen (nicht budgetiert) für Leistungen innerhalb Gemeinwesen			

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
6	Übriger Betriebsaufwand	111 749.91	131 430	
60	Raumaufwand	15 599.92	18 280	
6051	Unterhalt Geschäftsräume	15 599.92	18 280	
61	Unterhalt, Reparatur mob. Sachanlagen	5 501.09	30 300	
6101	URE Mobiliar und Einrichtungen	383.01	0	
6102	URE Messgeräte und Werkzeuge	4 975.51	30 300	
6103	URE Informatik und Kommunikation	142.57	0	
62	Fahrzeugaufwand	18 924.07	15 580	
6200	URE Fahrzeuge, Treibstoff	17 644.32	14 040	
6220	Fahrzeugversicherung, Steuern	1 279.75	1 540	
63	Sachversicherung, Abgaben, Gebühren	39 100.70	38 160	
6305	Sachversicherungen	6 596.00	5 600	
6360	Abgaben Werkverbände	762.75	310	
6361	Abgaben Kanton	1 741.95	1 800	
6362	Abgaben Verwaltungsbeitrag Gemeinde	30 000.00	30 450	
65	Verwaltungs- und Informatikaufwand	32 624.13	29 110	
6500	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	2 361.20	3 500	
6510	Telefon, Internet, Porti	4 607.86	6 750	
6532	Rechts- und Beratungsaufwand	6 270.85	6 000	
6551	Inkasso- und Betreuungskosten	249.90	100	
6580	Lizenzen, Updates	15 315.08	6 360	
6581	Wartungs- und Betreuungsaufwand	15 819.24	18 400	
6599	Interne Verrechnung Verwaltungsaufwand	-12 000.00	-12 000	
	Betriebsergebnis vor Abschreibung	-441 500.14	-41 212	
68	Abschreibungen	384 637.43	395 020	
6820	Abschreibungen übrige Anlagen	17 627.60	0	
6825	Abschreibungen Hausanschlüsse	-47 933.61	-13 580	
6826	Abschreibungen Netz, Leitungen	225 746.18	5 700	
6827	Abschreibungen Pumpwerke, Reservoir	104 608.29	0	
6828	Abschreibungen Leittechnik, Zähler	84 588.97	40 800	
6830	Abschreibungen aus Restatement	0.00	362 100	
	Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	-56 862.71	353 808	
69	Finanzerfolg	2 060.93	1 200	
6900	Bankkreditzinsen	1 126.28	0	
6940	Bank- und Postspesen	934.65	1 200	
	Betriebsergebnis vor Steuern	-54 801.78	355 008	
80	Ausserordentlicher und betriebsfremder Erfolg	-255.05	0	
8711	Ertrag aus Rückvergütungen	-255.05	0	
	Ergebnis aus ordentlicher Geschäftstätigkeit	-55 056.83	355 008	
8610	Restatement 2022	-7 091 095.33	-8 350 000	
Jahresergebnis (- Gewinn / + Verlust)		-7 146 152.16	-7 994 992	

2 Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.
5 NEKAS: Upgradekosten Instandhaltung Mobile Client und Abacus, Usererhöhung

6 Abschreibungen aus den aufgewerteten Anlagen (Restatement) können nicht separat berechnet werden.

Investitionsrechnung 2022 der Wasserversorgung

Konto	Bezeichnung		Rechnung 2022	Budget 2022
19	Investitionsrechnung		397 403.66	364 000
	Anlagen im Bau			
191512.0108	Reservoir Zellerhof (Ersatz Stufenpumpe)	4	16 645.48	0
191515.0101	Werkleitungserweiterung Kantonsstr. - Gramatt	2	2 899.35	30 000
191515.0103	Werkleitungssanierung Hofweidstrasse	2	0.00	70 000
191515.0105	Werkleitungssanierung Fliederweg	2	0.00	85 000
191515.0122	Werkleitungssanierung Parco Verde	6	2 183.15	0
191515.0109	Ausbau Transportleitung Bergwiese-Ziegelhof	6	1 362.39	0
191515.0115	Werkleitungssanierung MPS Siebnen	6	40 516.49	55 000
191800.0101	Neubau Werkhof		0.00	30 000
Total			63 606.86	270 000
	Abgeschlossene Projekte			
191511.0105	Pumpwerk Breitfeld: Komponentenersatz	1,4	56 926.35	0
191511.0106	Pumpwerk Niederwies: Komponentenersatz	1,4	72 521.42	0
191512.0105	Reservoir Chälen: Komponentenersatz	1,4	24 785.09	0
191512.0106	Reservoir Ruobrain: Komponentenersatz	1,4	12 728.91	0
191512.0107	Reservoir Zellerhof: Komponentenersatz	1,4	11 384.70	0
191515.0102	Werkleitungssanierung Büelstrasse	1,5	199 634.89	163 000
191515.0104	Werkleitungssanierung Speerstrasse (Westteil)	1	69 917.76	45 000
191515.0121	Werkleitungssanierung Sonnmattstrasse	3	11 839.07	0
191515.0114	Werkleitungssanierung Bahnhofstrasse Schübelbach	1	115 978.31	120 000
191515.0116	Werkleitungssanierung Zügerwies	1	41 534.01	60 000
191515.0222	Erschliessungsbeiträge		-33 785.06	-50 000
191515.0522	Hausanschlüsse	7	0.00	18 000
191515.0622	Anschlussgebühren (Netzkostenbeiträge)		-624 478.08	-675 000
191515.0722	Hausanschlusskosten (Netzanschlussbeiträge)	7	0.00	-22 000
191530.0101	Leittechnik, Leitsystem		144 523.53	165 000
191530.0201	Lecküberwachung Niederzone		155 364.27	230 000
191531.0101	Zählerersatz		10 206.78	20 000
191600.0101	Maschinen und Apparate	4	35 648.84	20 000
191640.0101	Messgeräte und Werkzeuge	4	29 066.01	0
Total			333 796.80	94 000
1	Information für alle Projekte: Im Budget wurden die Eigenleistungen noch nicht berücksichtigt.	5	Erweiterung Projektumfang und Ersatzparkplätze während Bauzeit	
2	Projekte ins 2023 verschoben	6	Auslösung durch Baustelle Dritter	
3	Rechnungen nach Jahresabschluss 2021 eingetroffen	7	Hausanschlüsse gehören dem Eigentümer und wurden irrtümlich budgetiert.	
4	Neu über IR: Die Aktivierungsgrenze wurde rückwirkend per 1. Januar 2022 auf CHF 10 000 festgelegt.			

Bilanz 31.12.2022 der Wasserversorgung

Konto	Bezeichnung	01.01.2022	31.12.2022
AKTIVEN			
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1 600 576.20	1 524 824.12
110	Forderungen	1 074 136.90	1 099 229.01
120	Vorräte	1.00	1.00
130	Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)	97 812.15	205 384.65
	Total Finanzvermögen	2 772 526.25	2 829 438.78
151	Pumpwerke	3.00	502 192.14
151	Reservoir	4.00	1 828 472.25
151	Trasse (Druckreduziersch., Hydranten, Leitungen, Schieber)	264 379.55	6 608 002.27
153	Leitsystem, Überwachung	1.00	239 910.24
153	Zähler	0.00	118 422.33
158	Erschliessungsgebühren	0.00	-249 428.23
158	Anschlussgebühren	0.00	-1 792 063.61
160	Maschinen und Apparate	0.00	31 192.73
162	Informatik und Kommunikation	0.00	1 899.00
163	Fahrzeuge	1.00	17 310.16
164	Messgeräte, Werkzeuge	0.00	30 574.69
180	Werkhof	1.00	0.00
	Total Anlagevermögen	264 389.55	7 336 483.97
191	Investitionsrechnung	64 182.96	63 606.86
	Total Investitionsrechnung	64 182.96	63 606.86
Total AKTIVEN		3 101 098.76	10 229 529.61
PASSIVEN			
200	Laufende Verbindlichkeiten	1 044 023.26	997 173.96
203	Kundenvorauszahlungen	644.87	2 950.00
227	Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	0.00	-8 636.00
230	Passive Rechnungsabgrenzung (RA)	0.00	27 198.60
	Total Kurzfristiges Fremdkapital	1 044 668.13	1 018 686.56
260	Rückstellungen (Ferien/Gleitzeit)	0.00	8 260.26
	Total Rückstellungen	0.00	8 260.26
280	Eigenkapital	2 056 430.63	2 111 487.46
	Aufwertungsreserven	0.00	7 091 095.33
	Eigenkapital	2 056 430.63	9 202 582.79
Total PASSIVEN		3 101 098.76	10 229 529.61

Antrag des Gemeinderates

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 1 156 352.81 und einem Gesamtertrag von CHF 8 302 504.97 schliesst die Jahresrechnung 2022 der Wasserversorgung Schübelbach mit einem Ertragsüberschuss von CHF 7 146 152.16 ab. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 397 403.66.

Der Gemeinderat beantragt,

1. die Mehraufwendungen gegenüber dem Budget 2022 als **Nachtragskredite** zulasten der Erfolgsrechnung 2022 und zulasten der Investitionsrechnung 2022 der Wasserversorgung Schübelbach,
2. die **Erfolgsrechnung 2022 der Wasserversorgung Schübelbach** mit einem Ertragsüberschuss von CHF 7 146 152.16
3. und die **Investitionsrechnung 2022 der Wasserversorgung Schübelbach** mit Nettoinvestitionen von CHF 397 403.66

zu genehmigen.

Bericht und Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden (FHG-BG, SRSZ 153.100) die Jahresrechnung 2022 der Wasserversorgung Schübelbach geprüft.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Wir empfehlen, die Nachtragskredite, die Erfolgsrechnung 2022 der Wasserversorgung Schübelbach mit einem Ertragsüberschuss von CHF 7 146 152.16 und die Investitionsrechnung 2022 der Wasserversorgung Schübelbach mit Nettoinvestitionen von CHF 397 403.66 zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Schübelbach

Yvonne Radamonti, Präsidentin

Marjana Gjoka

Angela Ruoss

Michael Wator

Erweiterung Schulanlage Gutenbrunnen



1 Das Wichtigste in Kürze

Die Gemeinde Schübelbach entwickelt sich stark und ist gerade auch für junge Familien ein attraktiver Wohnort. Um diesem Wachstum gerecht zu werden, sind Erweiterungen der Schul- und Sportanlagen dringend notwendig. Mit diesem ersten grossen Bauprojekt seit vielen Jahren wird der benötigte Schulraumbedarf im Gutenbrunnen gedeckt (oberer Kreis). Der merkliche Anstieg der Schülerzahlen und die gestiegenen räumlichen Anforderungen eines modernen Schulbetriebes sind mit den bestehenden Schulbauten allein nicht mehr zu bewältigen. Zum fehlenden Schulraum stossen auch die darauf befindlichen Sportanlagen an die Kapazitätsgrenzen.

Im Februar 2020 haben die Stimmbürger/innen dem Verpflichtungskredit für einen Projektwettbewerb und Projektierungskredit für den Erweiterungsbau und Neubau Turnhalle beim Schulhaus Gutenbrunnen in Schübelbach zugestimmt. Der Schulraumbedarf wurde aufgrund der Wachstumsprognosen des Richtplans des Kantons Schwyz ermittelt. Diese Zahlen bildeten die Grundlage für den Projektwettbewerb, welcher im letzten Herbst 2022 abgeschlossen wurde.

Erweiterung im Gutenbrunnen

Mit dem Siegerprojekt «Mathilde» wird die Schulanlage im Gutenbrunnen um zwei Baukörper ergänzt. Im Süden entsteht ein separater Dreifachkindergarten mit ansprechenden Aussenräumen. Im Westen ist die Sporthalle mit den Schulräumen und einem Sing- bzw. Mehrzwecksaal im Obergeschoss platziert. Die geplante Doppeltturnhalle Typ B (voraussichtlich 3-fach unter-

teilt) dient nicht nur dem Schulsport, sondern erlaubt es auch den Vereinen, ihre wichtige Tätigkeit anzubieten. So soll z.B. das Indoortraining für die Leichtathletik möglich sein oder neu eine Boulderwand attraktive Sportstunden bieten. Zudem wird mit dem Sing- bzw. Mehrzwecksaal ein längst benötigter Raum für kulturelle Veranstaltungen geschaffen.

Um auf ausserordentliche Schülerentwicklungen reagieren zu können, wurde das Projekt so geplant, dass auch zu einem späteren Zeitpunkt die Schulanlage erweitert werden könnte. Weiterer Bedarf an Kindergärten im oberen Kreis würde in den Dorfzentren von Schübelbach und von Buttikon ergänzt.

Dorfschulhäuser werden weiter genutzt

Die bisherigen Schulbauten auf dem Schulareal Gutenbrunnen bleiben bestehen und werden mit der Erweiterung ergänzt. Eine umfassende Sanierung der Bestandsbauten ist in ein paar Jahren geplant und nicht Bestandteil des Projekts. Sowohl die Schulanlage wie auch die Mehrzweckhalle sollen weiterhin als solche zur Verfügung stehen (mit Bühnenfunktion) und gesellschaftliche Anlässe ermöglichen.

Die Dorfschulhäuser in Buttikon und in Schübelbach werden weiter genutzt und der Betrieb dieser Standorte wird beibehalten, da mit dem geplanten Erweiterungsbau im Gutenbrunnen ausschliesslich der zusätzliche Bedarf an Räumlichkeiten abgedeckt wird. Auch alle Kindergärten bleiben erhalten, mit Ausnahme des Kindergartens Mürtschenblick. Dieser Kindergarten wird in die neue Anlage integriert.

Kosten

Die durchgeführten Kostenberechnungen haben ergeben, dass für das Gesamtprojekt mit Kosten in der Höhe von rund 27,5 Millionen Franken inkl. MwSt. gerechnet werden muss – dies im aktuellen Planungsstand mit einer Kostengenauigkeit von +/- 20 %. Der Kanton hat provisorisch Subventionen in der Höhe von rund 2.0 Mio. Franken zugesichert.

Empfehlung des Gemeinderats

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit diesem Projekt den Mehrbedarf an Schulraum und die stetig wachsenden Bedürfnisse aus den Vereinen und der Bevölkerung im oberen Schulkreis optimal abdecken zu können. Er beantragt der Gemeindeversammlung vom 28. April 2023, den Baukredit als Sachgeschäft an die Urnenabstimmung vom 18. Juni 2023 zu überweisen.

2 Fragen und Antworten

27.5 Mio. Franken im Wesentlichen für fünf Schulzimmer, drei Kindergärten und einer Zweifachturnhalle. Ist das Preis-/Leistungsverhältnis gerechtfertigt?

Es ist zu berücksichtigen, dass neben den Schulzimmern, dem Dreifachkindergarten und einer Zweifachturnhalle Typ B auch Nebenräume für die Sonderpädagogik, Gruppenräume, Lehrpersonenvorbereitung sowie ein moderner Mehrzweckraum, welcher z.B. auch durch die Musikschule genutzt werden kann, realisiert werden. Weiter sind ein Fitnessraum für die Vereine und eine attraktive Umgebungsgestaltung, welche der Bevölkerung zur Verfügung steht, eingeplant.

Vergleichbare Objekte mit ähnlichem Raumprogramm zeigen einen plausiblen Kostenrahmen. Auch die Gebäudekosten BKP2 von CHF 875/m³ sind mit eingerechneter Teuerung für eine solche Schulhauserweiterung inkl. Turnhalle und Kindergarten in diesen Umfang marktüblich.

Zu beachten ist, dass die konkreten Kantonsbeiträge noch nicht berücksichtigt sind.

Weshalb sind die heutigen Investitionszahlen höher als die damalige Annahme von 2019?

Allein die Bauteuerung der letzten vier Jahre beträgt ca. 15 %, was sich direkt auf die Baukosten auswirkt. Zudem sind im heutigen Baukredit die zu erwartenden Subventionen noch nicht berücksichtigt. Weiter wurde der damalige Investitionsbedarf ohne MwSt. ausgewiesen, was zusätzlich 7.7 resp. 8.1 % ausmacht.

Sind die ebenfalls benötigten finanziellen Mittel für die weiteren Schulanlagen in Siebnen, Schübelbach und Buttikon gesichert?

Der Gemeinderat ist sich der zukünftigen Entwicklung in den einzelnen Gebieten bewusst und hat die eruierten Budgetpositionen in der Investitionsplanung 2020 eingestellt. Dies gilt auch für das ebenfalls in Planung befindliche Alterszentrum in Schübelbach.

Ist das lokale Gewerbe bei den Arbeitsvergaben garantiert mit im Boot?

Die zuständige Baukommission ist sehr daran interessiert, innerhalb der Leitplanken des öffentlichen Beschaffungswesens die lokalen Unternehmer zu berücksichtigen und würde sich über eine rege Teilnahme an den jeweiligen Submissionen freuen.

Wo kann Schübelbach für Schulbauten weiterwachsen (Reserven für öffentliche Bauten)?

Bereits in der Wettbewerbsphase war es der Baukommission wichtig, dass die Planer mögliche zukünftige Erweiterungsflächen für mind. drei Klassenzimmer und einen Kindergarten aufzeigen. Diese Reservelfläche wird auch in der weiteren Planung berücksichtigt. Die Schulanlage Gutenbrunnen ist nach den genannten Ausbaumöglichkeiten aber an ihrer Kapazitätsgrenze. In die Entwicklungsstrategie der Gemeinde werden weitergehende Schulkapazitäten aufgenommen.

Weshalb eine Zweifach- und nicht eine Dreifachturnhalle?

Mehrere Punkte sprechen klar für eine Doppelhalle Typ B:

- Auf Gemeindegebiet gibt es in unmittelbarer Nähe (MPS-Buttikon) bereits eine Dreifachturnhalle.
- Die Doppelhalle Typ B ist mit den Massen 44 x 23.5 m nicht viel kleiner als eine Dreifachhalle mit 49 x 28 m. Die Doppelhalle Typ B ist somit ausreichend gross, damit alle üblichen Sportarten wie z.B. Handball, Unihockey Grossfeld, Hallenfussball, Volleyball, Badminton, Basketball etc. wettkampfmässig durchgeführt werden können.
- Auf eine Dreifachhalle wird aufgrund der Kosten-Nutzen-Rechnung verzichtet, da diese Mehrkosten von 6 – 7 Mio. Franken zur Folge hätte und einen zu grossen Landverschleiss verursachen würde.
- Eine Dreifachhalle würde nicht durch zusätzliche kantonale Subventionen gedeckt, da sie eine Überkapazität für den Schulunterricht darstellen würde.
- Es ist geplant, die Halle mit einem zweiten Trennvorhang auszustatten, damit eine dreifache Unterteilung möglich ist. Diese Lösung wird heutzutage sehr oft gewählt, z.B. aktuell in Altendorf.

Wie ist die Parkierung bei Grossveranstaltungen?

Als zusätzlicher Parkplatz kann weiterhin jederzeit die Fläche (oberhalb der Zivilschutzanlage) neben dem Sportplatz genutzt werden. Bei einer Grossveranstaltung ist der nahegelegene Parkplatz des Schiessstandes Chälen eine Möglichkeit, welche vom jeweiligen Veranstalter bei den Landeigentümern (Genossame Chälen) und dem Schiessverein angefragt werden muss.

Werden die Container beim Schulhaus Sonnenhügel in Buttikon abgebaut?

Mit der Inbetriebnahme des Erweiterungsbaus Gutenbrunnen erfolgt der Rückbau der Container.

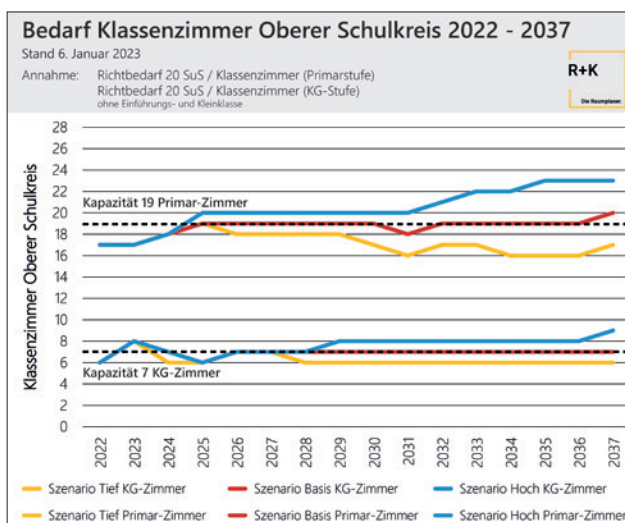
3 Ausgangslage

Wachsender Bedarf

Die Gemeinde hat 2019 eine Liegenschaftenstrategie erarbeitet, um den künftigen Bedarf der Schulräume zu eruieren. Die Zahlen der zukünftigen Bevölkerungs- und Schülerentwicklung in der Gemeinde Schübelbach wurden vom Planungsbüro Remund & Kuster berechnet und basieren weitgehend auf den aktuellen Wachstumsprognosen des Richtplans des Kantons Schwyz. Bei der Schulraumplanung hat sich die Gemeinde an den prognostizierten Zahlen orientiert und diese mit den bestehenden Schulräumen abgeglichen. Es wurden die fehlenden Schulräume für den oberen Kreis und den unteren Kreis je separat ausgewiesen.

Das vorliegende Projekt befindet sich im oberen Schulkreis. Dieser Schulkreis umfasst:

- die Schulhäuser Buttikon Dorf, Gutenbrunnen und Schübelbach Dorf, und
- die Kindergärten Buttikon Dorf, Mürtschenblick, Gutenbrunnen und Schübelbach Dorf.



Prognostizierter Schulraum- und Kindergartenbedarf bis ins Jahr 2037 vom Planungsbüro Remund und Kuster, Richtbedarf 20 SuS/Klasse; Stichtag 6. Januar 2023

Dorfschulhäuser bleiben erhalten

Mit der Erweiterung des Schulhauses Gutenbrunnen wird der zukünftige Schulraumbedarf im oberen Schulkreis bis 2037 gedeckt – sogar dann, wenn man das Szenario «Hoch» annimmt. Zusammen mit den bestehenden Dorfschulhäusern stehen 23 Klassenzimmer und zwei Reserveklassenzimmer zu Verfügung. Im Projekt wird eine flexible und vielfältige Nutzung der einzelnen Zimmer geplant, so dass Reserven geschaffen werden können, ohne dass kurzfristig ein Leerbestand entsteht. In den Dorfschulhäusern bleiben alle Zimmer erhalten und flexible Klasseneinteilungen möglich. Dadurch kann auch in Zukunft die Entwicklung der einzelnen Dörfer berücksichtigt werden.

Die Dorfschulhäuser in Buttikon und in Schübelbach werden weiter genutzt und der Betrieb dieser Standorte wird beibehalten, da mit dem geplanten Erweiterungsbau im Gutenbrunnen ausschliesslich der zusätzliche Bedarf an Räumlichkeiten abgedeckt wird. Auch alle Kindergärten bleiben erhalten, mit Ausnahme des Kindergartens Mürtschenblick. Dieser Kindergarten wird in die neue Anlage integriert. Weiterer Bedarf an Kindergärten wird in den Dorfzentren von Schübelbach und von Buttikon ergänzt.

Bestehende Anlage Gutenbrunnen bleibt erhalten

Die bestehende Schulanlage Gutenbrunnen wird vorerst nicht angepasst, sondern weiterhin vollumfänglich genutzt. Dieses Gebäude wurde im Jahr 1977 erstellt und im Jahr 1990 teilweise saniert und erweitert. Eine Sanierung ist in den kommenden Jahren geplant und nicht Bestandteil des Projekts. In der jetzigen Anlage finden Schul- und Sportunterricht und alle Handarbeitslektionen des gesamten oberen Kreises statt, was auch in Zukunft so sein wird. Ausserschulisch wird die Mehrzweckhalle von der Gemeinde und den Vereinen rege genutzt. Die Mehrzweckhalle soll weiterhin als solche dienen (mit Bühnenfunktion) und gesellschaftliche Anlässe ermöglichen. An ihrem Grundriss und ihrer Raumeinteilung wird nichts geändert.

Pädagogischer Aspekt

Die Schule legt grossen Wert auf hohe Qualität im Unterricht und eine gut funktionierende Zusammenarbeit. Der Unterricht gemäss Lehrplan 21 wird sich auch im Raumangebot abbilden, denn die neuen Lehr- und Lernformen wie schülerzentrierter Unterricht, klassen- oder stufendurchmisches Lernen, Werkstatt- und Projektunterricht benötigen ein möglichst flexibles Raumkonzept.

Die Gruppenräume werden durch die Schule flexibel genutzt, so dass dort auch schulische Standortgespräche, Fachgespräche und diverse Sitzungen stattfinden können. Der geplante Mehrzweckraum soll ebenfalls multifunktional genutzt werden. Der Schule dient er für Schulhaussitzungen, Projekte, Theater etc. Er soll auch für öffentliche Veranstaltungen der ganzen Bevölkerung von Schübelbach zur Verfügung stehen.

Künftig ist vorgesehen, alle fünften und sechsten Klassen von Buttikon und Schübelbach im bereits bestehenden Schulhaus Gutenbrunnen zu beschulen. Die Klassen eins bis vier des Gutenbrunnens und die Einführungsklasse ziehen in den Erweiterungsbau ein.

Die Pausenplatzgestaltung wird die Zusammensetzung der Altersgruppen der Schulkinder berücksichtigen. Für die 5./6.-Klässler soll es einen separaten Bereich mit altersentsprechenden Aufenthaltsmöglichkeiten geben. Für die jüngeren Primarschulkinder wird ebenfalls ein Aussenbereich mit anregenden Bewegungs- und Spielmöglichkeiten gestaltet werden.

Die Kindergartenklassen im separaten Kindergartenhaus dürfen sich auf eine kreative, den Bedürfnissen

dieser Altersstufe angepasste Gestaltung der Räume freuen. Der Aussenbereich für die Kindergartenklassen wird so abgetrennt sein, dass die Kinder zu jeder Zeit ungestört draussen spielen können.

Das Thema Bewegung wird in der Schule immer wichtiger. Bewegung wirkt sich positiv auf die körperliche und geistige Entwicklung aus. Mit der neu geplanten Doppelturnhalle werden endlich wieder alle Klassen der Schulhäuser Sonnenhügel, Gutenbrunnen und Dorf Schübelbach inklusive der Kindergärten genügend Platz haben, um im Rahmen des regulären Stundenplans den Sportunterricht zu besuchen.

Es ist wichtig, dass auch während der Bautätigkeiten der Unterricht für die Schulkinder in einer guten Qualität gewährleistet ist. Damit dies gelingt, wird bei den Vorbereitungen auf eine sorgfältige Planung geachtet.

Sportlicher Aspekt

Vereine nehmen in der Gemeinde traditionsgemäss eine wichtige Stellung ein. Sie sind eine wichtige Stütze für den sozialen Zusammenhalt in der Gesellschaft. Insbesondere die Sportvereine erfreuen sich, wie auch die Gemeinde selbst, seit Langem einem grossen Wachstum.

Dieser grosse Zustrom führt unweigerlich dazu, dass der benötigte Hallenraum an seine Grenzen gelangt. Bereits jetzt sind einzelne Riegen gezwungen, ihre Übungseinheiten im Foyer des Gutenbrunnens zu absolvieren. Im Speziellen für die vielen verschiedenen Jugendriegen ist der fehlende Hallenraum alles andere als optimal und ein altersgerechtes Training daher fast unmöglich. Auch der Fussballclub bietet ein wichtiges Freizeitangebot und ist darauf angewiesen, dass er in den Wintermonaten genügend Hallen zum Trainieren hat. In der neuen Halle sind zudem weitere Sportarten und polysportive Trainings möglich. Ein Ausbau des Angebots ist geplant, wie z.B. mit der Boulderwand. Bouldern ist heutzutage sehr beliebt und ein zeitgemässes Instrument zur Bewegungsförderung.

Möchte man also mit dem Vereins- sowie Gemeindegewachstum Schritt halten, ist der Bau einer Doppelturnhalle eine überaus wichtige und notwendige Investition. Eine Investition für ein sinnvolles Freizeitangebot und zur Förderung eines aktiven und attraktiven Vereinslebens.

Die Leichtathletikriege des Turnvereins Buttikon-Schübelbach ist seit Jahrzehnten auf nationaler Ebene äusserst erfolgreich. Damit der Turnverein auch weiterhin leistungsorientierte Leichtathletik anbieten kann, ist ein wichtiger Grundstein die Infrastruktur. Diese ist aber vor allem im Winter leider weitgehend ungenügend. Viele Trainings müssen daher ausserhalb der Gemeinde durchgeführt werden. Mit einem für Nagelschuhe ausgelegten Hallenboden sowie einer integrierten Stabhochsprunganlage könnten die Trainings sinnvoll zentralisiert und weite Wege erspart werden.

Eine Doppelturnhalle mit den beschriebenen Leichtathletikanlagen im geplanten Erweiterungsbau wäre nebst

der Leistungsgruppe auch für die Aktiv- und Jugendriegen eine einmalige Chance, dem grossen Leichtathletik-Boom gerecht zu werden.

4 Projektwettbewerb mit Siegerprojekt

Im Februar 2020 haben die Stimmbürger/-innen dem Verpflichtungskredit für einen Projektwettbewerb und Projektierungskredit für den Erweiterungsbau und Neubau Sporthalle beim Schulhaus Gutenbrunnen in Schübelbach klar zugestimmt. Damit sollen die Bedürfnisse des oberen Schulkreises für die Zukunft gedeckt werden können.

Im März 2021 wurde das Gesuch für die Vorabklärung «Erste Phase Projektanmeldung» eingereicht, welchem vom Bildungsdepartement des Kantons Schwyz Ende April 2021 zugestimmt worden ist. Anschliessend wurde der Projektwettbewerb im zweistufigen Verfahren durchgeführt. Das Wettbewerbsprogramm umfasste Schulräume, Kindergärten, die erforderlichen Nebenräume und eine Doppelturnhalle. Zudem war ein Lauf-tunnel für Sprint und Weitsprung optional enthalten. Im Herbst 2022 fand der Projektwettbewerb mit der Jurierung des Projektsiegers seinen Abschluss. Der Wettbewerbsbeitrag mit dem Namen «Mathilde» vermochte das Preisgericht – bestehend aus Fachjuroren, Vertretern der Gemeinde und aus Schule und Sport – in mehrfacher Hinsicht zu überzeugen. Das Siegerprojekt wurde einstimmig erkoren.



Zwischen Neubauten und Bestand entsteht ein grosszügiger Freiraum, der vielseitig genutzt werden kann.

Aufgrund der nationalen Wahlen im Herbst 2023 hat der Kanton Schwyz allen Gemeinden dringend empfohlen, keine Sachgeschäfte im zweiten Halbjahr 2023 vorzulegen. Aus diesem Grund unterbreitet der Gemeinderat das Sachgeschäft über den Baukredit bereits am 28. April 2023 der Gemeindeversammlung mit dem Antrag, den Baukredit als Sachgeschäft an die Urne vom 18. Juni 2023 zu überweisen. Damit kann wertvolle Zeit eingespart werden.

5 Beschrieb Neubauprojekt

Das Schulareal Gutenbrunnen ist auf der einen Seite an ein heterogenes Wohnquartier angeschlossen und wird auf der anderen Seite von landwirtschaftlich genutzten Wiesenflächen umgeben. Somit ist die Schulanlage am Abschluss des Siedlungsgebietes gelegen. Alle Gebäude sind orthogonal zueinander positioniert, damit eine erkennbare Einheit entsteht. Das neue Schulhaus mit der Turnhalle wird an die westliche Parzellengrenze geschoben, womit im Zentrum ein grosszügiger Pausenhof entstehen kann. Der Kindergarten bildet den Abschluss des Platzes nach Süden und fügt sich den kleinteiligen Nachbarsbebauungen an.

Die beiden Neubauten in Holzbauweise ergänzen das bestehende Schulhaus. Dabei wird im Westen ein grösseres Gebäude mit einer voraussichtlich dreifach unterteilbaren Doppelturnhalle erstellt. Darauf ist ein Stockwerk für die schulische Nutzung aufgesetzt. Das Herz dieses Geschosses bildet der überhohe Mehrzweckraum. Er tritt über das Dach hinaus, sodass er nachts wie eine Laterne leuchtet und schon von Weitem her ersichtlich wird. In der Verlängerung des Mehrzweckraumes sorgt zudem ein Innenhof für einen zusätzlichen nahegelegenen Pausenraum.

Am südlichen Parzellenrand befindet sich das kleinere Kindergartengebäude. Gegenüber dem exponierten Turnhallenneubau handelt es sich dabei um einen fein gegliederten Zweckbau. Geschützte Aussenräume, eine Dachterrasse mit Pergola und einer verbindenden Rutschbahn sollen den Kleinsten einen abwechslungsreichen und spielerischen Einstieg in den Schulalltag ermöglichen.

Die neuen Gebäude erhalten vorangestellte Vordächer und Anbauten, die sowohl die Zugänge markieren als auch gedeckte Pausenbereiche entstehen lassen. Die Konstruktionen sind analog zur vorangestellten Struktur des Bestandes in roter Farbe gestaltet.



Durch die Überhöhung ist der Mehrzwecksaal bereits von aussen erkennbar. Im Schulbetrieb oder bei Veranstaltungen kann wahlweise der angrenzende Innenhof zugeschaltet werden.

Anordnung der Nutzungen

Schulraum Erweiterungsbau

Im Geschoss über der Turnhalle befinden sich fünf Klassenzimmer. Die Gruppenräume und ein flexibel nutzbarer Saal im Zentrum lassen Raum für zeitgemässe Unterrichtsformen. Der innenliegende Hof dient als Aussenklassenzimmer und Pausenraum. Ein Balkon im Osten, der vor allem für die Entfluchtung nötig ist, kann zusätzlich als erweitertes Aussenfoyer während Veranstaltungen genutzt werden.

Kindergarten

Der Kindergarten erstreckt sich über zwei Geschosse. Im Erdgeschoss gibt es Raum für zwei Kindergartengruppen, eine dritte Einheit findet sich auf dem ersten Obergeschoss wieder. Somit entsteht auf der östlichen Hälfte eine grosszügige Dachterrasse, die mit einer Rutschbahn spielerisch an das Terrain angebunden wird. Der Bereich der Terrasse wird als Pergola ausgebildet und dient als Raumreserve, um in Zukunft eine allfällige vierte Einheit ergänzen zu können.



Im Innenraum des Kindergartens wird mehrheitlich Holz als Baumaterial verwendet. Als Bodenmaterial wird ein weiches Linoleum eingesetzt.

Doppeltturnhalle

Die Doppeltturnhalle wird voraussichtlich dreifach unterteilbar gebaut. Deren Garderobenräume befinden sich im Osten unter dem Pausenhof, die Geräteräume sind westlich der Turnhalle unter das Terrain geschoben. Im Süden wird zudem eine Nische für eine in die Wand integrierte Stabhochsprunganlage geschaffen. Der Hallenbelag ist Nagelschuh-tauglich und somit für das Indoortraining der Leichtathletik geeignet.

Die dreifach unterteilbare Sporthalle ist ein vielseitig bespielbarer Raum für Schule und Vereine.



Schulraum Bestandsbau

Das bestehende Schulhaus verfügt über acht Klassenzimmer, wovon zwei als Reserve dienen. Im Untergeschoss wird das Werken mit den entsprechenden Lagerräumen platziert. Im ersten Obergeschoss ist neben Klassenzimmern, Gruppenräumen und Räumen der Schulleitung bzw. der integrativen Förderung auch eine Bibliothek vorgesehen, die ebenfalls als Pufferbereich für weitere Klassenzimmer betrachtet werden kann.

Provisorien

Für die Schulraumerweiterung werden keine Provisorien benötigt. Durch die Eigenständigkeit der Neubauten kann vermieden werden, dass in der Bauphase der Schulbetrieb in ein Provisorium wechseln müsste, was hohe Kosten verursachen würde. Auch lassen sich so die Einschränkungen für die weiteren Nutzer der Anlage im Rahmen halten.

Baustelleninstallation / Verkehrsführung

Die Bauphase soll die umliegenden Nachbargebäude sowie den Schulbetrieb möglichst wenig beeinträchtigen. Hierfür werden die Unternehmer verpflichtet, mit allen möglichen Massnahmen für die Minimierung von Schmutz, Staub und insbesondere Lärmimmissionen zu sorgen.

Dem Aspekt «Sicherheit» wird grosse und besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Es wird zusammen mit der Baueingabe ein benutzergerechtes Sicherheitskonzept erarbeitet, welches insbesondere auf den Bau unter laufendem Betrieb und speziell auf die Sicherheit der Schüler sowie auch weiterer Nutzer und der Nachbarschaft abgestimmt wird.

Energie

Die Gemeinde legt viel Wert auf eine Energieversorgung mit erneuerbaren Energien und Energieeffizienz. Dabei gelten die kantonalen Vorschriften des Energiegesetzes. Zudem strebt sie – wenn immer möglich – eine Autarkie in der Energieversorgung an. Aus diesem Grund ist eine Erdsonden-Wärmepumpe die bevorzugte Lösung, die in einem ersten Schritt eingeplant wird. Auf dem Dach des Turnhallegebäudes ist zudem eine integrierte PV-Anlage geplant.

Der Anschluss an das Fernwärmenetz (Anbieter Energie Ausserschwyz AG oder KVA Linth) ist abhängig von einer verlässlichen Erschliessungsplanung oder zielorientierten temporären Zwischenlösungen und vor allem den langfristigen Lieferbedingungen.

Nachhaltigkeit & Gebäudetechnik

Bei den Neubauten handelt es sich um Holzkonstruktionen. Lediglich die Garderobenräume und Turnhallenwände unter Terrain sind für die nötige Robustheit und Wasserdichtigkeit als Ortbetonkonstruktion vorgesehen. Sämtliche energetischen Vorschriften des Kantons Schwyz werden erfüllt.

Ökologische Aspekte sollen weiter den ganzen Kreislauf (Bau, Betrieb und Unterhalt, Rückbau) berücksichtigen. Insbesondere wird auf eine ressourcenschonende Bauweise gesetzt, eine lange Lebensdauer entsprechend der Nutzungszeit der Bauteile angestrebt und Stoffkreisläufe nach Möglichkeit geschlossen. Einheimische Baustoffe werden – wenn immer möglich – bevorzugt.

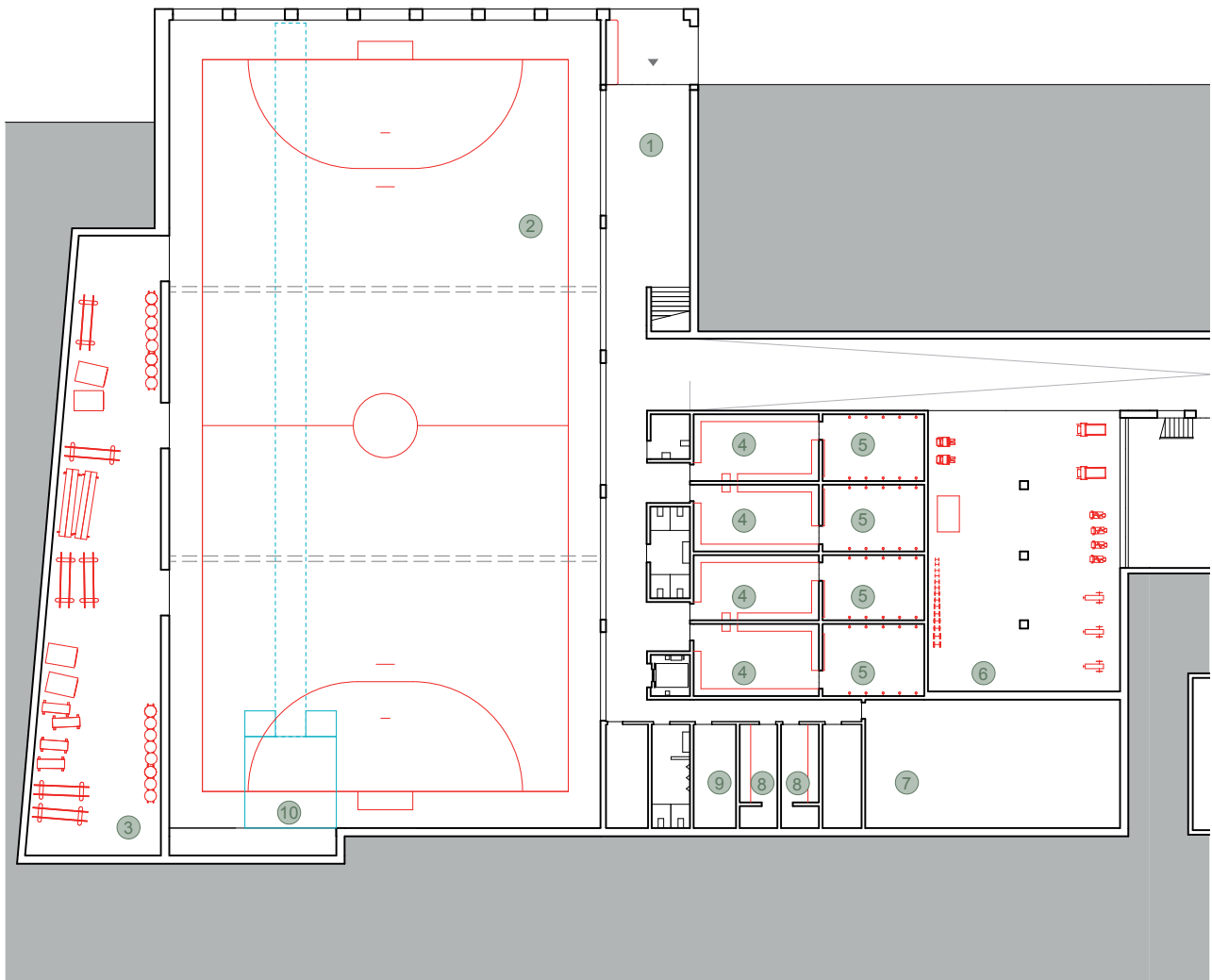
6 Raumprogramm Erweiterungsbauten

Das Raumprogramm wurde gestützt auf das Richtprogramm des Kantons Schwyz entwickelt und in der weiteren Planung durch die Schulleitung und die Architekten verfeinert. Folgende Räume sind in den beiden Neubauten vorgesehen:

- Dreifachkindergarten mit dazugehörigen Aussenräumen
- fünf Klassenzimmer
- drei Gruppenräume
- Mehrzweck-/Singsaal mit Lagerraum
- je ein Raum für Deutsch als Zweitsprache und integrative Förderung
- Teamzimmer und Lehrpersonenvorbereitung
- Doppeltturnhalle Typ B 44.0 x 23.5 x 8.2 m (voraussichtlich dreifach unterteilbar)
- in Wand versenkte Stabhochsprunganlage
- Zuschauergalerie mit Ausschank
- vier Garderoben mit Duschräumen sowie Lehrpersonengarderoben
- zwei Geräteräume
- Fitnessraum
- unterirdische Finkenverbindung zum Bestandsbau
- die benötigten Technik-, Putz- und Sanitäräume

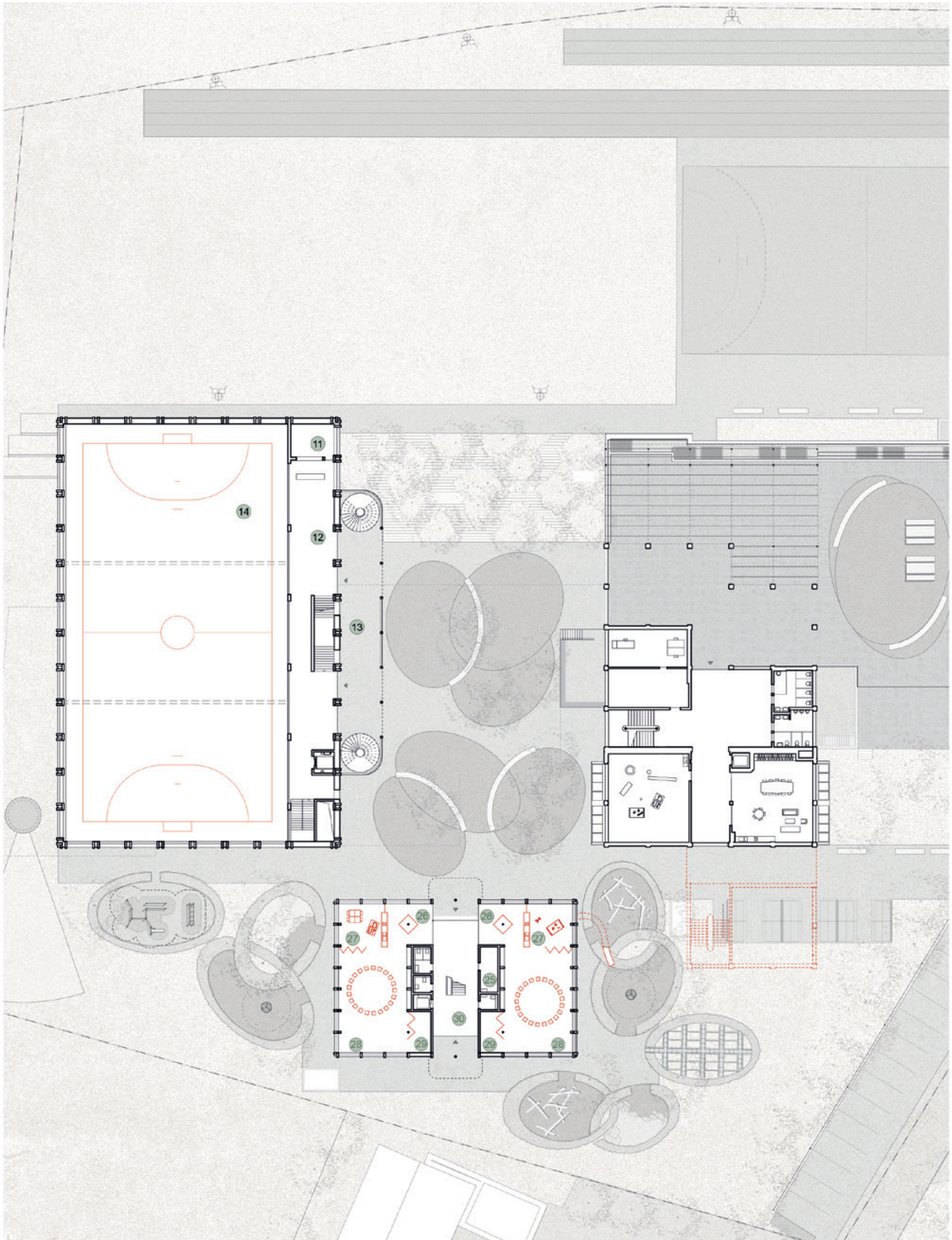
7 Grundrisse/Fassaden/Schnitte

- ① Eingangsraum
- ② Sporthalle zweifach, Typ B
- ③ Geräteraum
- ④ Umkleidekabine
- ⑤ Dushraum
- ⑥ Krafraum
- ⑦ Technik
- ⑧ Lehrergarderobe
- ⑨ Reinigung
- ⑩ integrierte Stabhochsprunganlage



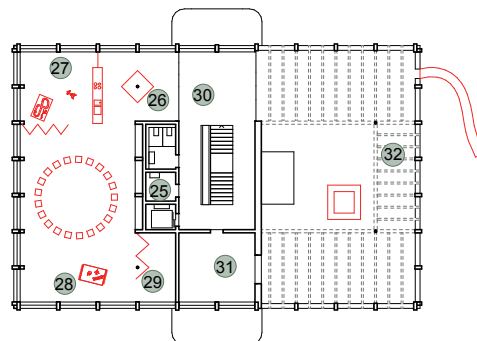
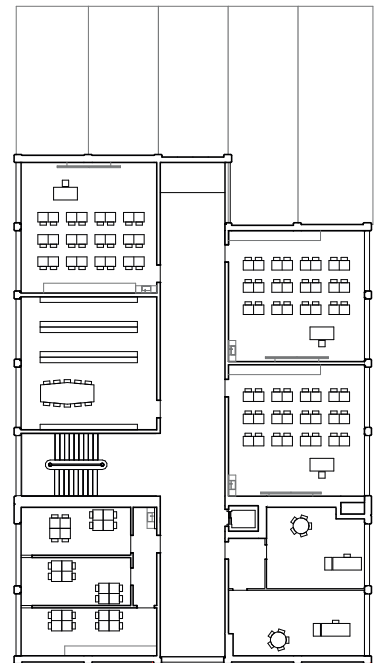
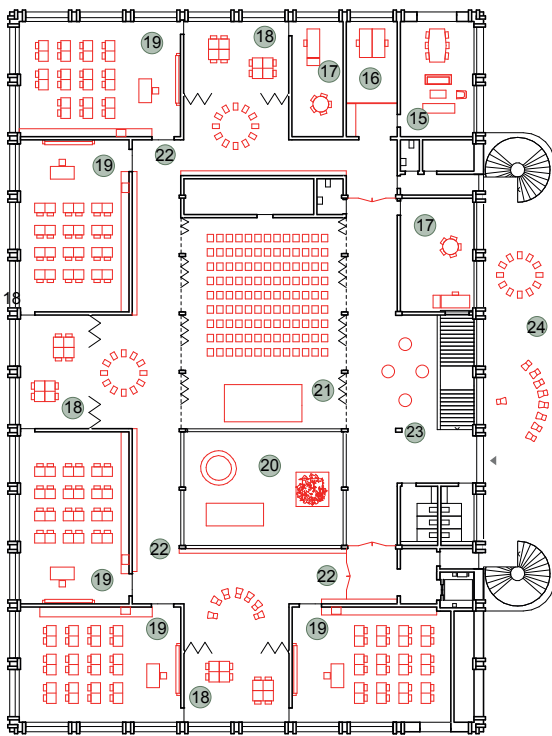
Untergeschoss

- 11 Küche/ Ausschank
- 12 Galerie
- 13 gedeckter Vorplatz
- 14 Luftraum Turnhalle
- 25 Reinigung
- 26 Garderobe
- 27 Gruppenraum
- 28 Hauptraum
- 29 Materialraum
- 30 Treppenraum

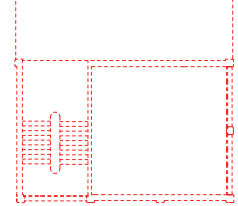
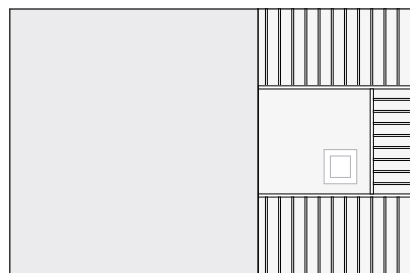
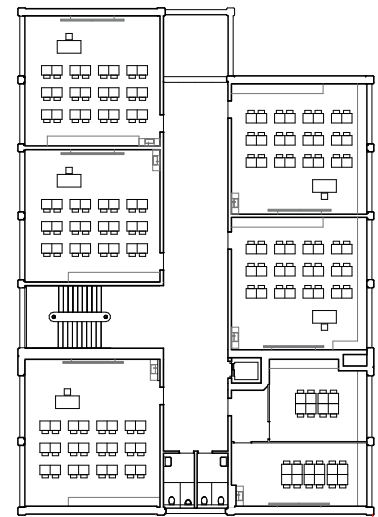
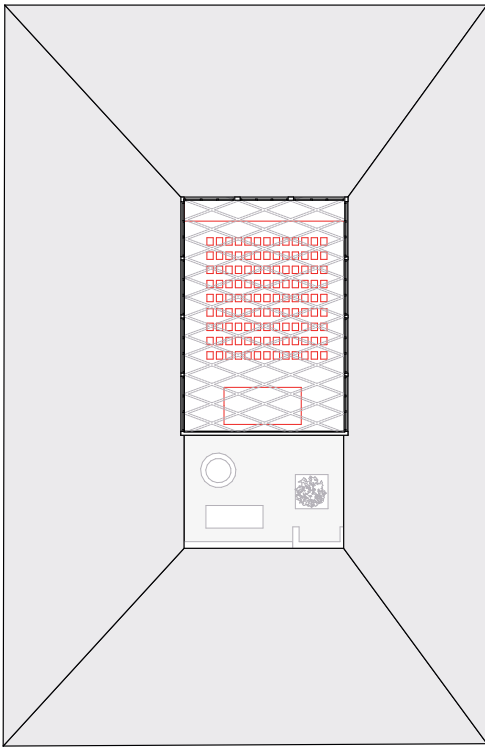


Erdgeschoss

- 15 Lehrpersonen-Zimmer
- 16 Vorbereitung Lehrpersonen
- 17 Deutsch als Zweitsprache
- 18 Gruppenraum
- 19 Klassenzimmer
- 20 Innenhof
- 21 Mehrzwecksaal
- 22 Garderobe
- 23 Foyer
- 24 Aussenterrasse
- 25 Reinigung
- 26 Garderobe
- 27 Gruppenraum
- 28 Hauptraum
- 29 Materialraum
- 30 Treppenraum
- 31 Vorbereitung Lehrpersonen
- 32 Dachterrasse



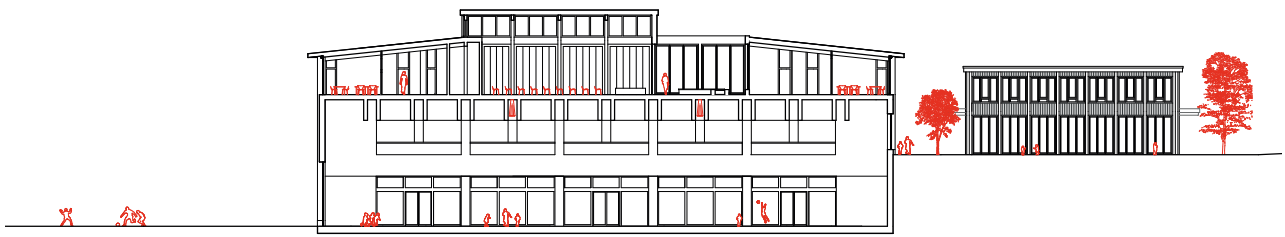
1. Obergeschoss



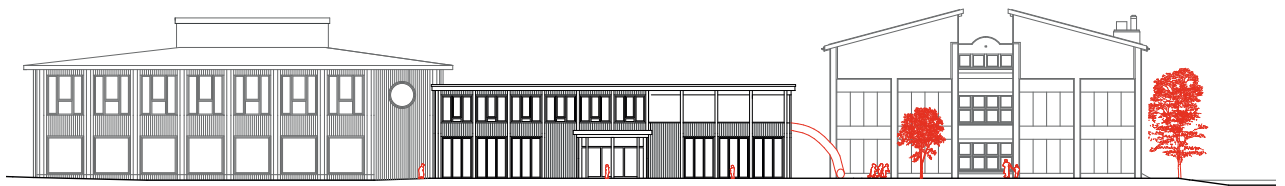
2. Obergeschoss



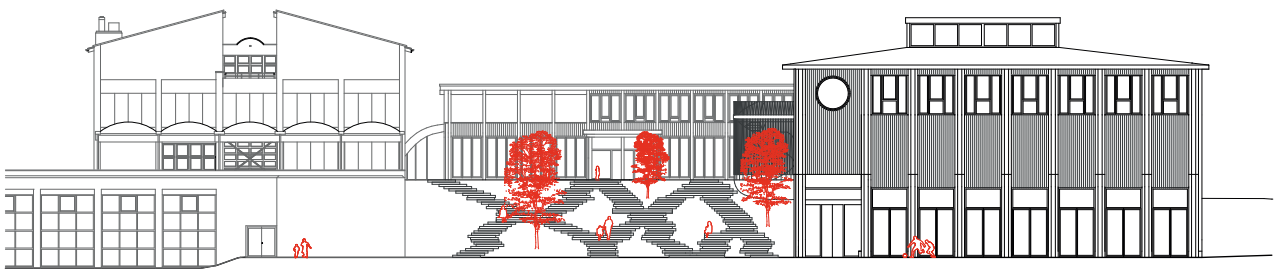
Querschnitt



Längsschnitt



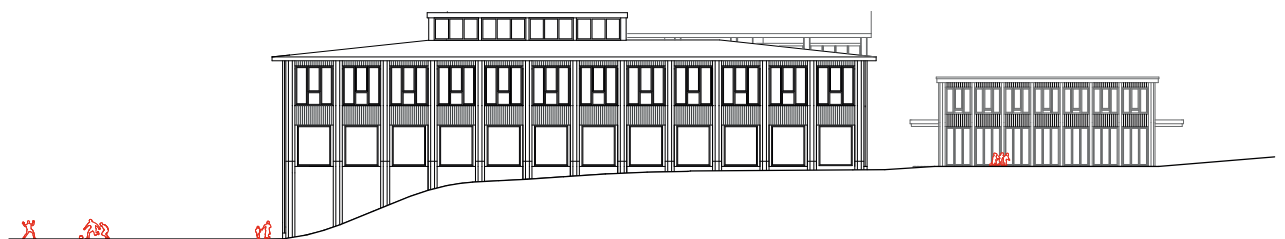
Südfassade



Nordfassade

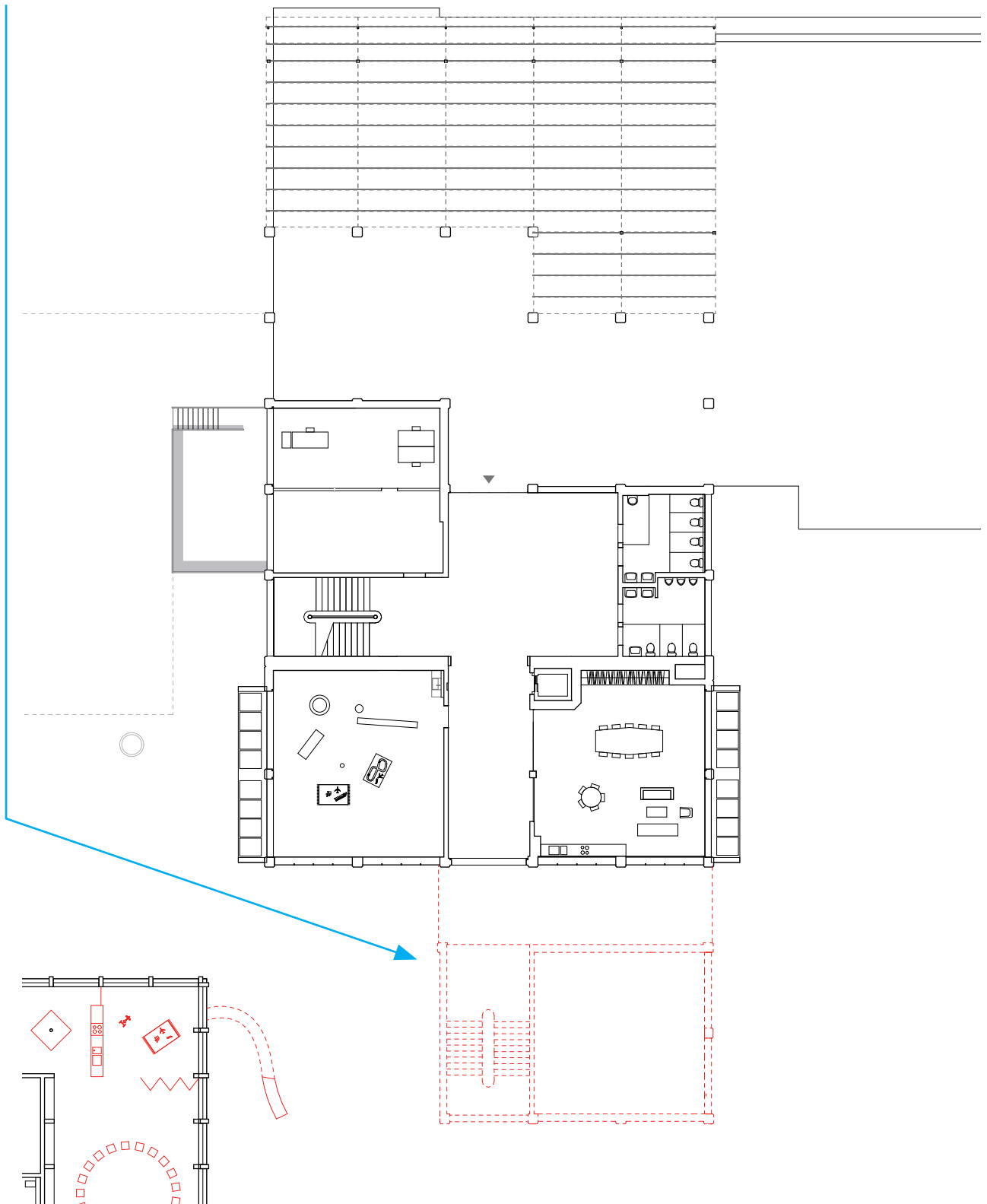


Ostfassade



Westfassade

Erweiterungsmöglichkeiten südseitig



8 Gestaltung der Aussenräume

Pausenhof

Im Zentrum der Gesamtanlage bleibt eine freie Platzfläche erhalten. Diese offene Mitte kann vielfältig genutzt werden und dient in der schulfreien Zeit als wertvoller Aufenthalts- und Begegnungsort.

Aussenraum Kindergarten

Der Aussenraum des Kindergartens wird feiner gegliedert und somit von der übrigen Schulanlage losgelöst.

Mittels Grünflächen werden ovale Gartenzimmer angeordnet, die mit verschiedenartigen Nutzungen bespielt werden können.

Umgebung

Das vorliegende Projekt versucht nicht nur, vielfältig nutzbare und stimmungsvolle Freiräume zu gestalten, sondern nimmt auch Bezug zu übergeordneten Aspekten wie Siedlungsklima und -ökologie. Eine gezielte Auswahl verschiedener einheimischer und standortgerechter Pflanzenarten bietet Tieren Nahrung und Habitat.

- Ⓐ Schulhaus Bestand
- Ⓓ Kugelstossanlage
- Ⓖ Spielwiese

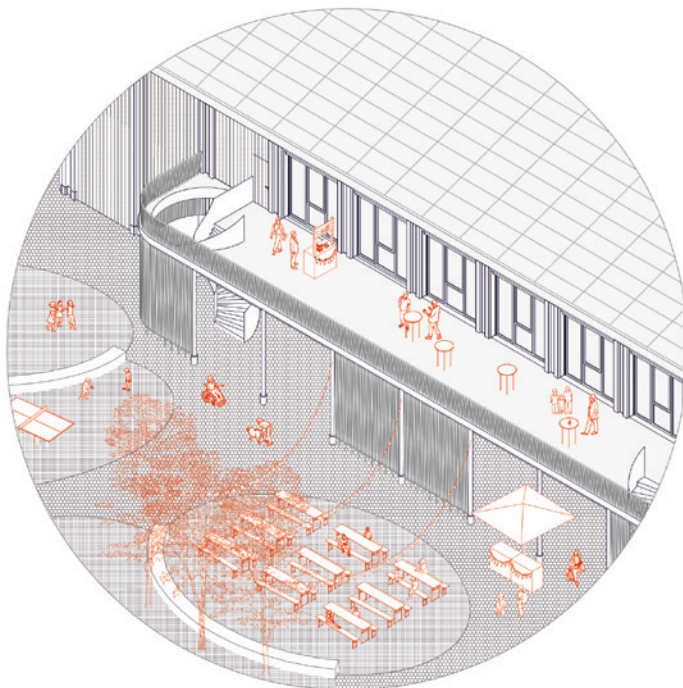
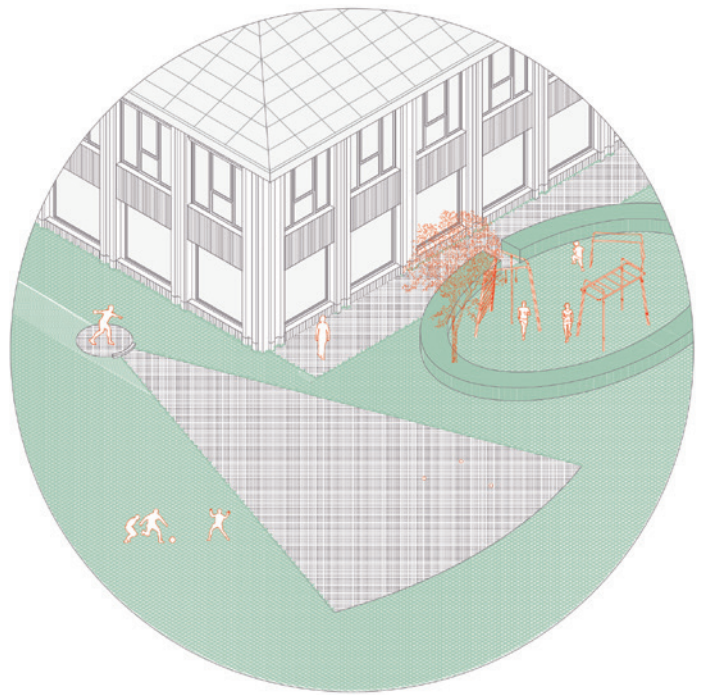
- Ⓑ Neubau Schule mit Turnhalle
- Ⓔ Vielseitig nutzbarer Pausenplatz
- Ⓕ Allwetterplatz bestehend

- Ⓒ Neubau Kindergarten
- Ⓗ Ovale Gartenräume
- Ⓖ Parkplatz



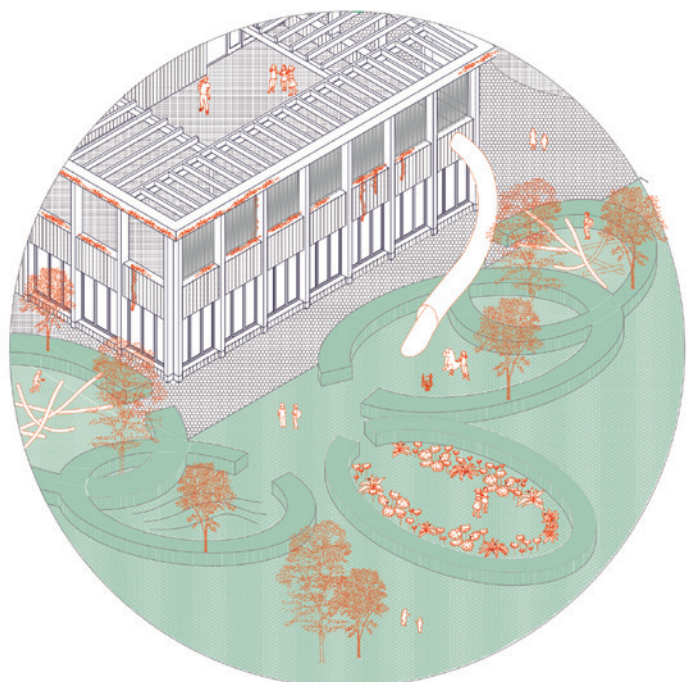
Situation / Dachaufsicht

Im südwestlichen Bereich des Grundstücks befinden sich eine Kugelstossanlage sowie Outdoor-Fitnessgeräte.



Der Schulhof ist vielseitig bespielbar. Bei Veranstaltungen kann der Balkon der Schule als verbindendes Element zwischen Innen und Aussen dienen.

Mittels Grünflächen werden ovale Gartenzimmer angeordnet, die mit verschiedenen Nutzungen bespielt werden können.



9 Kosten und Finanzierung

Baukosten

- Kostenschätzung +/- 20 % (ist eine Aussage zur Genauigkeit im aktuellen Projektstand)
- beinhaltet die Erstellungskosten Erweiterungsbauten ohne Bestandssanierungen
- Baupreisindex Hochbau Stand Oktober 2022

Die Kosten wurden durch das Baumanagementbüro BGS & Partner Architekten AG, Rapperswil, anhand der Grundlagen des überarbeiteten Wettbewerbsprojekts mittels Elementkostenberechnung (eBKP-H 2011) erstellt und durch das Büro Bernhard Rüst Bauökonom, Schleithem (Kostenplaner Wettbewerbsprojekt), verifiziert. Zudem hat eine Grobverifizierung durch das Büro Landis AG anhand der Kennzahlen stattgefunden.

BKP (Baukostenplan)

0 Grundstück		keine Kosten
1 Vorbereitungsarbeiten	CHF	865 000
2 Gebäude	CHF	21 540 000
3 Betriebseinrichtungen	CHF	420 000
4 Umgebung	CHF	1 780 000
5 Baunebenkosten	CHF	400 000
9 Ausstattung	CHF	430 000
<hr/>		
Voraussichtliche Gesamtkosten (+/- 20 %) exkl. MwSt.	CHF	25 435 000
Mehrwertsteuer 7.7 %	CHF	1 958 495
Erhöhung Mehrwertsteuer ab 1. Januar 2024 um 0.4 %	CHF	101 740
Rundung	CHF	4 765

Gesamtkosten (+/- 20 %) inkl. MwSt. CHF 27 500 000

Nicht berücksichtigte Kosten:

- Leistungen im Zusammenhang mit schwierigen Baugrundverhältnissen wie z.B. Baugrundverbesserungen (Pfähle, Materialersatz), Grundwasser ausserhalb der Projektgrundlage
- Kapitalkosten, Finanzierung, vor und während der Bauzeit
- spezielle Instandstellungsarbeiten Grenzbereich auf Wunsch Nachbarn
- allfällige Anwaltskosten
- zusätzliche Reserven
- Teuerung ab Stichtag Index
- Umbaumassnahmen Bestand
- Bodenaltlasten ausserhalb Budget CHF 100 000.00

Kantonale Finanzierung

Der Erweiterungsbau mit Doppelturnhalle Typ B sowie der Neubau Dreifachkindergarten werden mit einem Beitrag des Kantons Schwyz unterstützt. Gestützt auf einen entsprechenden Bedarfsnachweis wurde das Gesuch in der ersten Phase beim Kanton angemeldet. Das Bildungsdepartement hat bestätigt, dass der Bedarf für die Neubauten nachgewiesen ist. Momentan läuft die zweite Phase des Baubetragsverfahrens, in welcher die Höhe des provisorischen Baubetrages durch den Kanton ermittelt wird. Gemäss provisorischer Beitragszusicherung kann mit einem kantonalen Baubetrag von ca. CHF 2 Mio. gerechnet werden. Für das Einholen der Ausgabenbewilligung gilt das Bruttoprinzip, das heisst, allfällige Baubeträge haben keinen Einfluss auf die Höhe der zu beantragenden Ausgabenbewilligung.

Finanzierung

Für die Finanzierung der Erweiterung Schulanlage Gutenbrunnen ist, wenn sich die positiven Rechnungsergebnisse der letzten Jahre wiederholen, keine Steuerfusserhöhung notwendig. Mit dem Mehrertrag können die Investitionskosten – wie vom harmonisierten Rechnungsmodell HRM2 vorgeschrieben – mit vier Prozenten amortisiert werden. Für die Finanzierung wird die Aufnahme von Fremdkapital notwendig sein.

Investitions- und Folgekostenrechnung

Investitionsausgaben brutto	CHF	27 500 000
Kantonale Baubeträge (Schätzung) ca.	CHF	2 000 000
Abschreibung auf Restbuchwert 4.0 %	CHF	1 020 000
Verzinsung Fremdkapital 2.0 % (sofern alles fremdfinanziert)	CHF	510 000
Betrieb und Unterhalt (zusätzliche Kosten)	CHF	115 000

Es wird von einer Erhöhung um 60 Stellenprozente für eine Reinigungskraft ausgegangen, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Ver- und Entsorgung (Wasser, Heizung, Energie), Unterhaltsarbeiten, Versicherung

Total Folgekosten pro Jahr CHF 1 645 000

10 Zeitplan

Mit der Umsetzung der Schulraumerweiterung soll der Unterricht in den neuen Räumen ab Sommer 2027 starten. Damit kann rechtzeitig und vorausschauend auf steigende Schülerzahlen reagiert werden. Die neuen Räumlichkeiten ermöglichen einen modernen und zeitgemässen Unterricht. Nach erfolgtem Neubau können die Raumrochaden mit wenigen baulichen Anpassungen im bestehenden Schulhaus Gutenbrunnen durchgeführt werden.

Meilensteine

Projektierung

Vorprojekt abgeschlossen

Ende 2023

Bauprojekt und Baueingabe

bis Mitte 2024

Ausschreibung / Realisierung

Ausschreibung, Vergaben

bis Ende 2024

Ausführungsplanung,
Ausführung

bis Winter 2026/2027

Inbetriebnahme, Abschluss

Frühling 2027

Save the date

Juni 2027

Phase nach SIA 102	Q1 2023	Q2 2023	Q3 2023	Q4 2023	Q1 2024	Q2 2024	Q3 2024	Q4 2024	Q1 2025	Q2 2025	Q3 2025	Q4 2025	Q1 2026	Q2 2026	Q3 2026	Q4 2026	Q1 2027	Q2 2027
3 Projektierung																		
31 Vorprojekt																		
32 Bauprojekt																		
33 Bewilligungsverfahren																		
4 Ausschreibung																		
41 Ausschreibung, Vergaben																		
5 Realisierung																		
51 Ausführungsplanung																		
52 Ausführung																		
53 Inbetriebnahme, Abschluss																		

Es sind keine Verzögerungen im politischen Prozess oder Einsprachen im Bewilligungsprozess eingerechnet.

Empfehlung des Gemeinderates

Die Schulraumerweiterung und Anpassungen an den Schulstandorten sind eine Notwendigkeit. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit diesem guten Projekt eine Attraktivitätssteigerung für den Schul- und Vereinsbetrieb schaffen zu können. Die flexible Gestaltung des Projekts im Innen- wie im Aussenraum ermöglicht es, auf sich verändernde Bedürfnisse sowie einen allfälligen weiteren Anstieg der Schülerzahlen reagieren zu können und damit für die Zukunft bestmöglich vorbereitet zu sein. Mit den Erweiterungsbauten und der stufengerechten Aussenraumgestaltung entsteht eine in sich stimmige Anlage, welche den Schülern eine optimale Lernumgebung bietet. Für die Vereine und die Öffentlichkeit entsteht mit dem Mehrzweck-/Singsaal und der Doppelturnhalle Typ B (voraussichtlich dreifach unterteilt) ein massgeblicher Mehrwert.

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern deshalb, der Ausgabenbewilligung zuzustimmen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt,

1. die **Ausgabenbewilligung für die Erweiterung der Schulanlage Gutenbrunnen im Kostenrahmen von 27,5 Millionen Franken** zu erteilen,
2. das **Sachgeschäft** an die Urnenabstimmung vom 18. Juni 2023 zu überweisen
3. und den Gemeinderat mit dem **Vollzug** zu beauftragen.

Bericht und Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden (FHG-BG, SRSZ 153.100) die Ausgabenbewilligung für die Erweiterung der Schulanlage Gutenbrunnen im Kostenrahmen von 27,5 Millionen Franken geprüft.

Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Wir bestätigen, dass die Erweiterung der Schulanlage Gutenbrunnen und die damit verbundene Ausgabenbewilligung rechtmässig ist und empfehlen, das Sachgeschäft an die Urne zu überweisen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Schübelbach

Yvonne Radamonti, Präsidentin

Marjana Gjoka

Angela Ruoss

Michael Water

Unsere Gemeindeverwaltung

**Die Gemeindeverwaltung befindet sich im Gemeindehaus
an der Grünhaldenstrasse 3 in Schübelbach.**

Öffnungszeiten

Montag	8.30 bis 11.30 Uhr / 13.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	8.30 bis 11.30 Uhr / 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag	7.00 bis 11.30 Uhr / geschlossen
Samstag/Sonntag	geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können telefonisch vereinbart werden.

Verwaltung

Hauptnummer	055 450 56 56	gemeinde@schuebelbach.ch
AHV-Zweigstelle	055 450 56 52	ahv@schuebelbach.ch
Bestattungsamt	055 450 56 56	bestattungsamt@schuebelbach.ch
Einwohneramt	055 450 56 56	einwohneramt@schuebelbach.ch
Gemeinderat	055 450 56 36	gemeinderat@schuebelbach.ch
Gemeindewerke	055 450 56 76	info@gwsb.ch
Kanzlei	055 450 56 36	kanzlei@schuebelbach.ch
Kassieramt	055 450 56 66	kassieramt@schuebelbach.ch
Sicherheit	055 450 56 59	sicherheit@schuebelbach.ch
Soziales	055 450 56 86	soziales@schuebelbach.ch
Steueramt	055 450 56 66	steueramt@schuebelbach.ch

an der Glarnerstrasse 37, Siebnen

Bauamt	055 450 56 26	bauamt@schuebelbach.ch
Liegenschaftenverwaltung	055 450 56 22	liegenschaften@schuebelbach.ch
Umweltschutz	055 450 56 16	umweltschutz@schuebelbach.ch

Internet: **www.schuebelbach.ch**

